Deutsch-albanesisches Feldwörterbuch

Zweite, durchgesehene Auflage

BKSH

WIEN 1916

Verlag von L. W. Seidel & Sohn

k. u. k. Hofbuchhändler

BKSH

Deutsch-albanesisches Feldwörterbuch

Zweite, durchgesehene Auflage

BKSH

WIEN 1916

Verlag von L. W. Seidel & Sohn

k. u. k. Hofbuchhändler

Alle Rechte vorbehalten.

BKSH

Druck: Christoph Reisser's Söhne, Wien V.

Vorwort.

Vorliegendes Feldwörterbuch, in der in Nordalbanien geläufigen Mundart (Gegen-Dialekt) bearbeitet, umfaßt im I. Abschnitte eine kurze grammatische Anleitung, im II. Abschnitte eine Anzahl praktischer Frage- und Antwortsätze, bei möglichster Berücksichtigung der volkstümlichen Ausdrücke, und im III. Abschnitte ein deutsch-albanesisches und albanesisch-deutsches Wörterverzeichnis.

BKGH

BKSH

Inhalt.

I. Abschnitt.

Grammatik.

Seite

Aussprache 9
Betonung 9
Substantiv 9
Adjektiv 12
Zahlwort 13
Pronomen 14
Verbum 17
Unregelmäßige Verba 22
Adverbium 24
Präpositionen 24
Konjunktionen 24
Interjektionen 24

II. Abschnitt.

Fragen und Antworten.

A. Straßen und Wege 27
B. Berg, Gebirge 30
C. Tal 31
D. Gewässer 33
E. Kulturen 36
F. Wald 36

Seite

G. Ortschaften 38
H. Sicherheits-, religiöse, Stammes- und politische Verhältnisse 41
I. Verpflegs- und Ressourcenverhältnisse 43
K. Alltägliche Gebrauchsphrasen und Privatverhältnisse 45
L. Kriegerische Verhältnisse 47

III. Abschnitt.

Wörterverzeichnis.

a) Deutsch-albanesisches Wörterverzeichnis . . 53
b) Albanesisch-deutsches Wörterverzeichnis . . 75

BKSH

I. Abschnitt.

Grammatik.

BKSH

BKSH

Die Albanesen bedienen sich des lateinischen und des arabischen Alphabets.

Aussprache

vom Deutschen abweichend:

dh und th wie englisches dh, respektive th
l wie polnisches ł
v wie deutsches w.

Gaumenlaute: auszusprechen wie im Serbo-kroatischen (ć, đ, č, š).

Die Länge der Vokale und die Verschärfung der Konsonanten sind durch deren Verdoppelung angezeigt.

Betonung.

Der Ton liegt zumeist auf der vorletzten Silbe. Die Betonung der letzten Silbe (meist bei Wörtern türkischen [arabischen] Ursprunges) oder einer anderen bezeichnet der Akzent „ˆ".

---

1. Substantiv.

Zwei Deklinationsformen: Die unbestimmte und die bestimmte.

Deklination des männlichen Substantivs:

Singular:

unbestimmt:		bestimmt:	
Nom., Akk.	gur Stein	*Nom.*	guri der Stein
Gen., Dat.	gurit	*Gen., Dat.*	gurit
		Akk.	gurin

Plural:

unbestimmt:	bestimmt:
Nom., Akk. guura Steine	*Nom., Akk.* guurat die Steine
Gen., Dat. guuraš	*Gen., Dat.* guuravet

Singular:

unbestimmt:	bestimmt:
Nom., Akk. bajrak Fahne	*Nom.* bajraku die
Gen., Dat. bajrakut	*Gen., Dat.* bajrakut[Fahne
	Akk. bajrakun

Plural:

unbestimmt:	bestimmt:
Nom., Akk. bajrak Fahnen	*Nom., Akk.* bajrakt die Fahnen
Gen., Dat. bajrakš	*Gen., Dat.* bajrakvet

„**i**“, „**u**“ ist der im Nominativ Singular der bestimmten Form nachgesetzte Artikel für männliches Geschlecht.

Deklination des weiblichen Substantivs:

Singular:

unbestimmt:	bestimmt:
Nom., Akk. fuš Tal	*Nom.* fuša das Tal
Gen., Dat. fušet	*Gen., Dat.* fušes
	Akk. fušen

Plural:

unbestimmt:	bestimmt:
Nom., Akk. fuša Täler	*Nom., Akk.* fušat die Täler
Gen., Dat. fušaš	*Gen., Dat.* fušavet

„**a**“ ist der im Nominativ Singular der bestimmten Form nachgesetzte Artikel für weibliches Geschlecht.

Ein sächliches Geschlecht kommt nicht vor.

BKSH

Beispiele unregelmäßiger Pluralformen:

unbest.:	best.:			unbest.:	best.:
anmik	anmiku	Feind	*Plur.:*	anmić	anmiět
der	dera	Türe	*Plur.:*	düür	düürt
kaal	kaali	Pferd	*Plur.:*	kual	kualt
katunn	katunni	Dorf	*Plur.:*	katunne	katunnet
krüe	krüet	Kopf, Haupt	*Plur.:*	kren	krent
mik	miku	Freund	*Plur.:*	mić	miět
mur	muri	Mauer	*Plur.:*	mure	muret
nat	nata	Nacht	*Plur.:*	net	nett
vaa	vau	Furt	*Plur.:*	vana	vanat
vłaa	vłau	Bruder	*Plur.:*	vłazen	vłaznit

Die Artikelformen i, e, t. Diese gehen dem Genetiv eines Substantivs in der bestimmten Form voraus, und zwar:

a) hängt der Genetiv von einem männlichen Substantiv im Nominativ Singular ab, ist Artikelform „i" zu setzen;

b) hängt der Genetiv von einem männlichen Substantiv im Akkusativ Singular, oder im Nominativ oder im Akkusativ Plural, oder von einem weiblichen Substantiv im Nominativ oder im Akkusativ Singular oder Plural ab, ist Artikelform „e" zu setzen;

c) in allen anderen Fällen Artikelform „t".

Beispiele:

ad a) muri i špiis die Mauer des Hauses;

ad b) kam blee kaalin e bujkut ich habe das Pferd des Landmannes gekauft — špija e begut ašt e madhe das Haus des Edelmannes ist groß — kam šit pušken e babes ich habe das Gewehr des Vaters verkauft — kam paa kułat e šehrit ich habe die Wachhäuser der Stadt gesehen;

ad c) aj kaa pruu čobajvet t'katunnit arma er hat den Hirten des Dorfes Waffen gebracht.

2. Adjektiv.

Beispiele:

Singular:

männlich:	weiblich:
i nelt hoch	**e** nelt
i passun reich	**e** pàssune
i perpietšem ſteil	**e** perpietš**me**

Plural:

männlich:	weiblich:
t' nelt	**t'**nelt**a**
t' passun	**t'**pàssun**a**
t' perpietšem	**t'**perpietš**me**

Artikelformen „**i**“, „**e**“, „**t**“, weibliche Singularendungen „**e**“, „**šme**“ sowie weibliche Pluralendungen „**a**“, „**šme**“ beachten!

Unregelmäßig lauten:

i keć	ſchlecht	e keče	t'kčii	t'kčija
i math	groß	e madhe	t'mdhaj	t'mdhaja
i zii	ſchwarz	e zer	t'zez	t'zeza u. a.

Deklination:

Adjektiv alleinstehend:

Singular:

männlich:		weiblich:	
Nom.	i nelt der Hohe	*Nom.*	e nelt die Hohe
Gen., Dat.	t'neltit	*Gen., Dat.*	t'neltes
Akk.	t'neltin	*Akk.*	t'nelten

Plural:

männlich:		weiblich:	
Nom.	t'nelt die Hohen	*Nom.*	t'neltat die Hohen
Gen., Dat.	t'neltvet	*Gen., Dat.*	t'neltavet
Akk.	t'nelt	*Akk.*	t'neltat

BKST

Adjektiv mit Substantiv.

(Adjektiv wird dem Substantiv stets nachgesetzt.)

a) Bestimmte Form:

Männliches Substantiv.

	Singular:	Plural:
Nom.	lisi i math die große Eiche	*Nom., Akk.* lisat e mdhaj
		Gen., Dat. lisavet t'mdhaj
Gen., Dat.	lisit t'math	
Akk.	lisin e math	

Weibliches Substantiv.

Nom.	ura e giat die lange Brücke	*Nom., Akk.* urat e giata
		Gen., Dat. uravet t'giata
Gen., Dat.	ures t'giat	
Akk.	uren e giat	

b) Unbestimmte Form:

Zwischen männlichem Substantiv und Adjektiv tritt im Nominativ Singular die Artikelform „i“,
zwischen weiblichem Substantiv und Adjektiv tritt im Nominativ Singular die Artikelform „e“, sonst überall „t“.

Beispiel: ni mal i nelt ein hoher Berg, ni fuš e madhe eine große Ebene, aj kaa vraa ni orrl t'madhe er hat einen großen Adler getötet.

Steigerung des Adjektivs:

Beispiel:

Positiv: i škurt kurz, Komperativ: **ma** i škurt kürzer, wörtlich mehr kurz, Superlativ: **fort** i škurt am kürzesten, wörtlich sehr kurz.

---

3. Zahlwort.

Kardinalzahlen:

1 ni	3 tre (tri *f*)
2 dü	4 kater

DRSH

5	pes	19	nanmdhet
6	dšaš	20	nizet
7	štat	21	nizet e ni
8	tet	22	nizet e dü
9	nan	30	tridhet
10	dhet	40	katerdhet
11	nimdhet	50	pesdhet
12	dümdhet	60	dšaštdhet
13	tremdhet	70	štatdhet
14	katermdhet	80	tetdhet
15	pesmdhet	90	nandhet
16	dšaštmdhet	100	ni çin
17	štatmdhet	200	dü çin
18	tetmdhet	1000	ni mil

ni milu eine Million u. s. w.

Ordinalzahlen:

i pari, e para der, die erste
i düti, e düta der, die zweite
i treti, e treta der, die dritte
i çini, e çina der, die hundertste u. s. w.

Deklination: analog wie Deklination der alleinstehenden Adjektiven.

Teilzahlen:

ni düs eine Hälfte
ni t'tret ein Drittel
ni t'katert ein Viertel
ni t'pest ein Fünftel

Verhältniszahlen:

ni pal einfach
dü pal doppelt
tre pal dreifach
kater pal vierfach u. s. w.

---

4. Pronomen.

a) Pronomen personale.

une ich

Singular:		*Plural:*	
Nom.	une ich	*Nom.*	na wir
Gen.	mojet	*Gen.*	neš
Dat., Akk.	mue (m')	*Dat., Akk.*	na

ti du

Singular:		*Plural:*	
Nom.	ti du	*Nom.*	ju ihr
Gen.	tejet	*Gen.*	juve
Dat., Akk.	tü (t')	*Dat., Akk.*	ju

aj er

Plural:		*Singular:*	
Nom.	aj er	*Nom.*	atà ſie
Gen.	atii	*Gen.*	atünve
Dat.	atii (i)	*Dat.*	atünve (ju)
Akk.	atè (e)	*Akk.*	atà

ajò ſie

Singular:		*Plural:*	
Nom.	ajò ſie	*Nom.*	atò ſie
Gen.	asàj	*Gen.*	atünve
Dat.	asàj (i)	*Dat.*	atünve (ju)
Akk.	atè (e)	*Akk.*	atò

Beiſpiel: une e kam paa ich habe ihn (ſie) geſehen.

b) Pronomen possessivum:

Singular:	*Plural:*
Nom. kaali i em mein Pferd	*Nom.* kualt e mii meine Pferde
špija e eme mein Haus	špijat e mija meine Häuſer
Nom. kaali i üt dein Pferd	*Nom.* kualt t'uu deine Pferde
špija e jote dein Haus	špijat t'ua deine Häuſer
Nom. anmiku i vet ſein Feind, ihr Feind	*Nom.* anmiĕt e vet ſeine Feinde, ihre Feinde
špija e vet ſein Haus, ihr Haus	špijat e veta ſeine Häuſer, ihre Häuſer
Nom. miku i jon unſer Freund	*Nom.* miĕt t'on unſere Freunde
motra e jon unſere Schweſter	motrat e jona unſere Schweſtern

PKSH

Nom. miku i juj euer Freund motra e juj eure Schwester	*Nom.* miêt t'uj euere Freunde motrat t'uja euere Schwestern
Nom. miku i vet ihr Freund motra e vet ihre Schwester	*Nom.* miêt e vet ihre Freunde motrat e veta ihre Schwestern

Deklination: analog jener des Substantivs mit Adjektiv.

c) Pronomen demonstrativum:

kü dieser

Singular:		*Plural:*	
Nom.	kü katunn dieses Dorf	*Nom.*	kta katunne diese Dörfer
Gen., Dat.	kti katunnit	*Gen., Dat.*	ktünve katunnevet
Akk.	ket katunn	*Akk.*	kta katunne

kjo diese

Singular:		*Plural:*	
Nom.	kjo ur diese Brücke	*Nom., Akk.*	kto urat diese Brücken
Gen., Dat.	ksaj ures	*Gen., Dat.*	ktünve uravet
Akk.	ket ur		

aj jener

Singular:		*Plural:*	
Nom.	aj katunn jenes Dorf	*Nom., Akk.*	atà katunne jene Dörfer
Gen., Dat.	ati katunnit	*Gen., Dat.*	atünve katunnevet
Akk.	at katunn		

ajo jene

Singular:		*Plural:*	
Nom.	ajo ur jene Brücke	*Nom., Akk.*	ato urat jene Brücken
Gen., Dat.	asaj ures	*Gen., Dat.*	atünve uravet
Akk.	at ur		

BKSH

d) Pronomen relativum:

i cili welcher — e cila welche

Wird wie alleinstehendes Adjektiv dekliniert.

e) Pronomen interrogativum:

kuš wer?		saa wie viele?	
Nom.	kuš wer?	*Nom., Akk.*	saa wie viele?
Gen., Dat.	kuj	*Gen., Dat.*	saro
Akk.	ke		

ška was? — škahit woraus? aus was? — cili, cila welcher? welche?

f) Pronomen indefinitum:

Singular:		*Plural:*	
tjoter, tjetri	der andere	tjer, tjert	die anderen
tjoter, tjetra	die andere	tjera, tjerat	die anderen

Wird wie das Substantiv dekliniert.

dikuš	irgend einer	dëthkuš	ein jeder
askuš	niemand	kušdò	wer immer
tjeterkuš	ein anderer	disa	einige

Deklination wie „kuš", beziehungsweise „saa"

---

5. Verbum.

(nur die wichtigsten Zeiten)

a) Hilfszeitwort:

me pas haben

Indikativ:

Präsens:	*Perfektum:*
kam idj habe	kam pas idj habe gehabt
ke	ke pas
ka	ka pas
kemi	kemi pas
keni	keni pas
kan	kan pas

Futurum:

kam me pas ich werde [haben
kee me pas
kaa me pas
kemi me pas
keni me pas
kan me pas

Imperativ:

kii ti habe du
t'keet aj
t'kemi na
t'keni ju
t'keen atà

Infinitiv:

me pas haben — me pas pas gehabt haben

me ken sein

Indikativ:

Präsens:

jam ich bin
jee
ašt
jemi (jena)
jeni
jan

Perfektum:

kam ken ich bin gewesen
kee ken
kaa ken
kemi ken
keni ken
kan ken

Futurum:

kam me ken ich werde sein
kee me ken
kaa me ken
kemi me ken
keni me ken
kan me ken

Imperativ:

t'jeeš ti sei du
t'jeet aj
t'jemi na
t'jeni ju
t'jeen atà

Infinitiv:

me ken sein — me pas ken gewesen sein

b) Verbum aktivum:

I. Konjugation:

me škue gehen

Indikativ:

Präsens:

škoj ich gehe
škon
škon
kšojm
škoni
škojn

Perfektum:

kam škue ich bin gegangen
kee škue
kaa škue
kemi škue
keni škue
kan škue

BKSH

Futurum:

kam me škue ich werde gehen
kee me škue
kaa me škue
kemi me škue
keni me škue
kan me škue

Imperativ:

škoj ti geh' du
t'škojn aj
t'škojm na
t'škoni ju
t'škojn ata

Infinitiv:

me škue gehen

me pas škue gegangen sein

Alle im Infinitiv auf einen Vokal endigenden Verben gehören zur I. Konjugation.

II. Konjugation:

me has begegnen

Indikativ:

Präsens:

hassi ich begegne
has
has
hassim
hassni
hassin

Perfektum:

kam has ich habe begegnet
kee has
kaa has
kemi has
keni has
kan has

Futurum:

kam me has ich werde be-
kee me has [gegnen
kaa me has
kemi me has
keni me has
kan me has

Imperativ:

has ti begegne du
t'hassin aj
t'hassim na
hassin ju
t'hassin ata

Infinitiv:

me has begegnen

me pas has begegnet haben

Alle im Infinitiv auf einen Konsonanten endigenden Verben gehören zur II. Konjugation.

c) Verbum passivum:

me ken puškue erſchoſſen werden

Indikativ:

Präsens:	*Perfektum:*
jam puškue ich werde erſchoſſen	kam ken puškue ich bin erſchoſſen worden
jee puškue	kee ken puškue
ašt puškue	kaa ken puškue
jemi puškue	kemi ken puškue
jeni puškue	keni ken puškue
jan puškue	kan ken puškue

Futurum:	*Imperativ:*
kam me ken puškue ich werde erſchoſſen werden	t'jeeš puškue ti werde erſchoſſen
kee me ken puškue	t'jeet puškue aj
kaa me ken puškue	t'jemi puškue na
kemi me ken puškue	t'jeni puškue ju
keni me ken puškue	t'jeen puškue atà
kan me ken puškue	

Infinitiv:

me ken puškue erſchoſſen werden	me pas ken puškue erſchoſſen worden ſein

d) Verbum reflexivum:

I. Konjugation:

m'u daa ſich teilen

Indikativ:

Präsens:	*Perfektum:*
une dahem ich teile mich	une jam daa ich habe mich geteilt
ti dahe	ti jee daa
aj dahet	aj ašt daa
na dàhemi	na jemi daa
ju dàheni	ju jeni daa
atà dahen	atà jan daa

BKGT

Futurum:

une kam me u da — ich werde mich teilen
ti kee me u daa
aj kaa me u daa
na kemi me u daa
ju keni me u daa
atà kan me u daa

Imperativ:

daju ti teile dich
t'habet aj
t'dàhemi na
danju ju
t'dàhen atà

Infinitiv:

m'(e) u daa ſich teilen

m'(e) u ken daa ſich geteilt haben

II. Konjugation:

m'u armatis ſich bewaffnen

Indikativ:

Präsens:

une armatisem — ich bewaffne mich
ti armatiso
aj armatiset
na armatisemi
ju armatiseni
atà armatisen

Perfektum:

une jam armatis — ich habe mich bewaffnet
ti jee armatis
aj aßt armatis
na jemi armatis
ju jeni armatis
atà jan armatis

Futurum:

une kam me u armatis — ich werde mich bewaffnen
ti kee me u armatis
aj kaa me u armatis
na kemi me u armatis
ju keni me u armatis
atà kan me u armatis

Imperativ:

armatisu ti bewaffne dich
t'armatiset aj
t'armatisemi na
armatisenju ju
t'armatisen atà

Infinitiv:

m'u armatis ſich bewaffnen

m'(e) u ken armatis ſich bewaffnet haben

Zu beachten bei diesen Verben die Bildung des Perfektums mit „me ken".

Unregelmäßige Verba.

Infinitiv:	*Indikativ Präsens:*	*Imperativ:*
me vuu legen, ſtellen	vee, ven, ven, veem, veni, veen	ven ti, t'veen aj, t'veem na, veni ju, t'veen atà
me nej bleiben, ſitzen	rrii, rri, rri, rriim, rrini, rriin	rri ti, t'rriin aj, t'rriim na, rrini ju, t'rriin atà
me ngaa laufen	ngas, nget, nget, ngasim, ngitni, ngasin	nga ti, t'ngasin aj, t'ngasim na, ngitni ju, t'ngasin atà
mee vraa töten wird wie „me ngaa" konjugiert.		
me raa fallen	bii, bje, bje, biim, bini, biin	bje ti, t'bin aj, t'biim na, bini ju, t'biin atà
me pruu bringen wird wie „me raa" konjugiert.		
me paa ſehen	šof, šef, šef, šofim, šifni, šofin	šif ti, t'šofin aj, t'šofim na, sifni ju, t'šofin atà
me pree ſchneiden	pres, pret, pret, presim, pritni, presin	pre ti, t'presin aj, t'presim na, preni ju, t'presin atà
me ardh kommen	vi, vjen, vjen, vim, vini, vin	eja ti, t'vin aj, t'vim na, eni ju, t'vin atà
me dašt wollen, lieben	due, don, don, dona, doni, doon	duj ti, t'don aj, t'dona na, doni ju, t'don atà
me dek ſterben	des, des. des, desim, disni, desin	des ti, t'desin aj, t'desim na, disni ju, t'desin atà
me dieg abbrennen, anzünden	*regelmäßig*	didž ti, t'diegin aj, t'diegim na, didžni ju, t'diegin atà

BKSH

me fjet ſchlafen	flej, flen, flen, flejm, fleni, flejn	flej ti, t'flejn aj, t'flejm na, fleni ju, t'flejn atà
me njoft kennen	njof, njef, njef, njofim, njifni, njofin	njef ti, t'njofin aj, t'njofim na, njifni ju, t'njofin atà
me hanger eſſen	haa, ha, ha, haam, hani, haan	ha ti, t'haan aj, t'haam na, hani ju, t'haan atà
me marr nehmen	marr, merr, merr, marrim, merrni, marrin	merr ti, t'marrin aj, t'marrim na, merrni ju, t'marrin atà
me lan laſſen	la, len, len, laam, leni, lan	len ti, t'laan aj, t'laam na, leni ju, t'laan atà
me mujt können	munem, muneš, munet, mùnena, mùnemi, munen	*regelmäßig*

me mujt ſiegen wird regelmäßig konjugiert.

me prit warten	pres, pret, pret, presim, pritni, presin	prit ti, t'presin aj, t'presim na, pritni ju, t'presin atà
me dhan geben	nap, nep, nep, napim, nepni, napin	nep ti, t'napin aj, t'napim na, nepni ju, t'napin atà
me than ſagen	tham, thue, thot, thona, thoni, thon	thuj ti, t'thon aj, t'thona na, thoni ju, t'thon atà
me džet finden	džeej, džeen, džeen, džeejm, džeeni, džeejn	džeej ti, t'žeejn aj, t'džeejm na, džeeni ju, t'džeejn atà

Perfektum und Futurum aller vorstehenden Verben sind regelmäßig.

BKSH

6. Adverbium.

Alle wichtigen Adverbien sind im Wörterverzeichnisse aufgenommen.

7. Präpositionen.

a) Den Nominativ erfordern:

te zu, bei
kak gegen, in der Richtung, in bezug auf

b) Den Genitiv erfordern:

karši gegenüber
kunra gegen
nas über, hinter, rückwärts, nach
jaša, porjaša außerhalb
pes außer, ausgenommen
para vor
afer nahe
lerg ferne, weit
preg von, bei, aus, wegen
mensajet zwischen, mitten

c) Den Akkusativ erfordern:

dori bis
n' in
mo mit
ner zwischen, unter
knej diesseits
anej jenseits
nii oberhalb, auf
pa ohne
nepor durch, quer durch
per für

8. Konjunktionen.

o und
a — a entweder — oder
se daß, wenn
pse warum, weil
por aber
as — as weder — noch
no, o oder
si, üü wie
sikursó wie wenn
či daß
hem hem sowohl als auch

9. Interjektionen.

čud Wunder!
lüčür Gott sei Dank!
če hier!
amán Erbarmen!
šüre, šüre schau, schau!

BKST

II. Abschnitt.

Fragen und Antworten.

Die — nicht in Sätzen vorkommenden — Hauptwörter sind im albanesischen Text in der unbestimmten Form gegeben; um die bestimmte Form des Nominativs Singularis zu erhalten, ist die unbestimmte Form mit dem ihr nachfolgenden Laut zu verbinden. (Siehe I. Abschnitt, Substantiv.) Außerdem ist bei diesen Hauptwörtern das Geschlecht durch *m* und *f* bezeichnet.

Beispiel: Brücke ur, a, *f*; Brücke heißt ur, die Brücke heißt ura.

BIBLIOTHEK

BKSH

A.

Straßen und Wege.	Rruga e udha.
Straße	rrug, a, *f*
Weg	udh, a, *f*
Saumweg, Fußsteig	šteg, u, *m*, *Plural* štidže
Wohin führt diese Straße?	Ku čon kjo rrug?
Zeig' mir die Straße nach . . . !	M'diftò rrugen per . . .!
Ich will wissen, welche die Straße nach . . . ist!	Une due me diit cila ašt rruga per . . .!
Ist diese Straße die kürzeste nach . . . ?	A ašt kjo rrug ma e škurta per . . .?
Wie breit kann die Straße sein?	Saa munnet me ken e džaan kjo rrug?
Ungefähr 3 Schritte.	Tahminaa tre hapa.
Benützt diese Straße auch die Post?	A ban ket rrug edhe posta?
Gibt es noch andere Straßen von hier in das Dorf? in die Stadt?	A kaa edhe tjeter rrug prej ktu n'katunn? n'šeher?
Führt eine Straße über den Berg, das Gebirge?	A škon (čon) ni rrug pertè malin, pertè biešken?
Nein, Herr, nur ein Fußsteig.	Jo, zotnii, več ni šteg.
Aber durch den Wald gibt es einen Weg, durch diesen Wald, durch diesen Ort, durch dieses Dorf.	Por neper pül kaa ni udh, neper ket pül, neper ket venn, neper ket katunn.
Führen Wege über diesen Berg?	A čojn rrugat pertè ket mal?
Wieviel Wege führen über das Gebirge von hier nach . . . ?	Saa rruga jan či škojn pertè malin prej ktu per . . .?

Welcher Weg iſt der beſte?
Der beſte iſt jener, welcher durch das Dorf über den Bergſattel führt.
Von dieſem Dorfe führt ein Weg ins Gebirge, über das Gebirge, ein Fußſteig über den Felſen.
Führt der Weg durch die Talenge (Klamm)?
Wie iſt die Straße nach . . . beſchaffen?
Der Weg iſt vom Han bis zur Stadt ſteil, ſtellenweiſe ſehr ſteil.

Die Straße iſt gut.
Der Weg iſt ſchlecht.
Das Hochwaſſer hat die Straße arg beſchädigt.
Die Straße hat viele Löcher.
Die Straße verengt ſich ſo, daß die Tragtiere ſtellenweiſe abgeladen werden müſſen.
Wieviel Stunden ſind von hier bis . . . ?
8 Stunden.
Raſten wir jetzt hier auf der Straße eine Stunde.
Gehen wir in den Han, der dort neben der Straße iſt!
Bleiben wir auf dieſem Wege, auf der Straße.
In welcher Richtung iſt die Straße nach . . . ?
Gibt es außer dieſer Straße noch einen anderen Weg, der nach . . . führt?
Welcher Weg iſt der beſte Weg (die beſte Straße) von . . . nach . . . ?

Cila rrug ašt ma e mir?
Rruga ma e mir ašt ajo, či čon neper katunn mii šal t'malit.
Prej kti katunnit čon ni udh n'mal, pertè malin, ni šteg pertè škamiin.

A čon rruga neper čaf?

Č'far soj ašt rruga per . . .?

Rruga (udha) ašt prej hanit deri n'šeher e perpietšme, n'disaa venne šum e perpietšme.
Rruga ašt e mir.
Udha ašt e keć.
Uji i math kaa priš šum rrugen.
Rruga ašt gropa-gropa.
Rruga nguštohet aštu či kvalt duhet me i šgarkue n'disaa venne.

Saa sahat jan prej ktu deri . . .?
Tet sahat.
A pušojm ktu n'rrug ni sahat.
T'škojm n'han či ašt atjeafer rrugs!
Po rrim n'ket rrug, n'rrug.
N'cilen an ašt rruga per . . .?
Pos ksaj rrug a kaa edhe noni tjeter rrug či t'čon per . . .?
Cila rrug ašt ma e mir prej . . . per . . .?

Kann auch Kavallerie die Straße benützen?	A munen me kalue ket rrug edhe suvariit?
Können auch Geschütze diese Straße benützen?	A munen me kalue ket rrug edhe topat?
Können auch landesübliche Wagen diese Straße (Weg) benützen?	A munen me kalue ket rrug edhe čerot?
Ja, bei trockenem Wetter, in der Regenzeit ist er ganz überschwemmt.	Po, kuur ašt mot i thaat, kuur bje šii ašt plot me uj.
Welchen Weg benützen gewöhnlich die Frächter von hier nach . . .?	Cilen rrug kan adet me ban čiradžit prej ktu per . . .?
Im Sommer die Straße im Tale, im Winter gehen sie über das Gebirge.	N'veer rrugen n'fuš, n'dimen pertè malin.
Kann außer Infanterie auch Kavallerie (Artillerie) den Weg (Straße) von . . . nach . . . benützen?	A munen me kalue pos kamsit (nizamvet) edhe suvariit (topat) rrugen prej . . . per . . .?
Kann Gebirgsartillerie dieses Gebirge leicht passieren?	A munen me kalue kołaj topat e malit ket mal?
Ja.	Po, popo.
Nein.	Jo.
Vom Dorfe . . . gibt es eine gute Straße nach . . ., die durch die Dörfer . . . und . . . führt, dann gibt es noch zwei Wege über das Gebirge, die auch von Gebirgsgeschützen benützt werden können.	Pre katunnit . . . ašt ni rrug e mir per . . ., či čon neper katunne . . . e . . ., masannej jan edhe dü rruga pertè malin, či munen me kalue edhe topat e malit.
Können auch rechts und links der Straße Infanterie, Kavallerie, Artillerie passieren?	A munen me kalue edhe n'krah t'djatht e n'krah t'sałakt rrugs nizàm, suvarii, topa?
Nur wenn trockenes Wetter ist, weil das Terrain rechts und links des Weges stark versumpft ist.	Veé kuur ašt mot i thaat, pse dheu i rrugs n'krah t'djatht e n'krah t'sałakt ašt me šum dhom.
Straßenkreuzung.	T'perhûpnet e rrugs.
Zeig uns den besten Weg!	Na diftò rrugen ma t'miren!
Es gibt keinen Weg, nur einen Fußsteig.	S'kaa rruga, sałda ni šteg.

Zeig mir den Weg zur Stadt!	M'diftò rrugen e šehrit.
Ich brauche einen Ortsbewohner, um mir die Wege zu zeigen.	M'duhet ni vennalii per me m'diftue rrugat.
Können Geſchütze die Wieſe paſſieren?	A munen topat me kalue ket livadh?
Zeig mir einen Weg über dieſe Wieſe!	M'diftò ni rrug neper ket livadh!
Gibt es einen Weg über dieſe Bergſpitze?	A kaa noni rrug pertè ket maj e malit?
Gibt es einen Weg für Artillerie über dieſen Berg?	A kaa noni rrug pertè ket mal per topčii?

B.

Berg, Gebirge.	**Mal, Malzii.**
Der Bergbewohner.	Malzori.
Bergbevölkerung.	Malzorija.
Wie heißt dieſes Gebirge?	Si i thon ksaj biešk?
Wie heißt dieſer Berg?	Si i thon kti mal?
Dieſer Berg iſt der höchſte in dieſer Gegend.	Kü mal ašt ma i nelt n'ket venn.
Der Berggipfel.	Maja e malit.
Der Bergſattel.	Šala e malit.
Der Bergabhang.	T'zdrüpunit i malit.
Der Bergfuß.	Raja e malit.
Führt dieſer Weg über die Anhöhe (den Hügel) dort?	A čon kjo rrug perté kodren ajte?
Iſt dieſer Berg ſehr ſteil?	A ašt šum i perpietšem kü mal?
Der Berg iſt nicht ſteil, man kann hinaufreiten.	Mali nukašt i perpietšem, munet me baa rrugen me kaal n'nalt.
Iſt von dieſem Berge ein guter Ausblick nach Norden, Süden, Oſten, Weſten?	A kaa prej kti malit ni t'paam t'mir kah verri, jugu, t'lemit, prennimi?
Eine gute Artilleriepoſition?	Ni venn i mir per me džu me topa.
Werden wir unterwegs gutem Trinkwaſſer begegnen?	A kena me has rrugs uj t'mir me pii?

BKSH

Gibt es Wälder in dieſen Gebirgen?	A kaa püła ner kta male?
Das Gebirge iſt ſtark bewaldet, es iſt kahl, es iſt felſig und ſehr ſteil, nicht ſehr ſteil.	Mali kaa šum püła. ašt lakurić, kaa šum škam e ašt šum e perpietšme, jo fort perpietšme.
Gibt es Ortſchaften (Dörfer) im Gebirge?	A kaa katunne n'mal?
Auf dem dieſſeitigen Bergabhange befindet ſich kein Dorf, auf dem jenſeitigen zwei Dörfer.	N'ket an t'zdrüpunit malit s'kaa katunn n'at an t'zdrüpunit, malit kaa dü katunne.
Wie iſt der Bergabhang beſchaffen?	Si ašt t'zdrüpunit i malit?
Nicht ſteil und leicht paſſierbar für Tragtiere.	Jo i perpietšem e kołaj me u kalue me kual.
Wie heißt das Dorf dort im Gebirge?	Si i thon katunnit atje n'mal?
Gibt es hier viel Schnee im Winter?	A bje šum boor ktu n'dimen?
Sehr viel, dann benützen die Frächter nicht mehr den Weg über das Gebirge, ſondern ſie gehen dann unten im Tale längs des Fluſſes.	Fort šum masannej čiradžit nuk kalojn rrugen pertè malin, por škojn pošt n'fuš per t'gjat lumit.

C.

Tal.	Fuš.
Wie heißt dieſes Tal?	Si i thon ksaj fuš?
Jenſeits des Berges iſt ein großes Tal.	Anej malit kaa ni fuš t'madhe.
Wann kommen wir in das Tal?	Kuur kena me mriit n'fuš?
Wir müſſen noch dieſe Höhe paſſieren, dann werden wir das Tal ſehen.	Duhet me kalue edhe ket mal e masannej kena me paa fušen.

Ekzemplar

Wie iſt das Tal beſchaffen?	Si ašt fuša?
Wie lang iſt das Tal beiläufig?	Saa e giat ašt fuša tahminaa?
Wie breit iſt das Tal beiläufig?	Saa e džaan ašt fuša tahminaa?
Frächter brauchen fünf Stunden, um das Tal zu paſſieren.	Čiradživet i duhen pes sahat per me kalue fušen.
In der Mitte des Tales ſieht man ein Dorf, ein Gehöft.	N'miedis t'fušes šifet ni katunn, ni čiftłuk.
Iſt das Tal ſumpfig?	A kaa kneta fuša?
Die linke (rechte) Talſeite.	Ana e rmakt (ana e djatht) fušes.
In der Richtung des Dorfes, des Waldes iſt das Tal ſehr verſumpft.	Kah katunni, kah püła ašt fuša šum e dhomšme.
Der Talurſprung iſt ſehr ſteil.	Ku fiłon fuša ašt fort e perpietšme.
Talmündung.	Fuša ku maron.
Bei der Mühle verengt ſich das Tal.	Te mułini fuša nguštohet.
Dort iſt eine Talenge (Klamm).	Atje ašt ni čaf.
Iſt die Talenge lang?	A ašt e giat čafa?
Ungefähr eine halbe Stunde lang.	Tahminaa ni džüs sahat.
Sind die Talſeiten dieſer Enge ſehr ſteil und hoch?	A jan anat (ant) e fušes ksaj čaf šum t'perpietšme e t'nelta?
Iſt das Tal bewaldet?	A kaa fuša püła?
Wieviel Wege führen durch das Tal?	Saa rrug škojn neper fuš?
Kann man das Tal leicht paſſieren, auch mit Artillerie?	A munet me u kalue fuša kołaj edhe me topčii?
Wie heißt dieſes Waſſer im Tale?	Si i thon kti ujit n'fuš?
Welcher Fluß durchfließt dieſes Tal?	Cili lum škon neper fuš?
Gibt es viel Fieber im Tale?	A kaa šum ethe n'fuš?

BKSH

Sehr viel, weil es ſtark verſumpft iſt, weil es ſtellenweiſe im Frühjahr und Herbſt ganz unter Waſſer iſt.

Fort šum, pse fuša ašt šum e dhomšme, pse fuša ašt n'disaa venne n'prenveer e n'vješt t'gith nen uj.

D.

Gewässer. Ujna.

Wie heißt dieſer Fluß? Si i thon kti lumit?
Wie tief iſt dieſes Waſſer? Saa ašt i kthelt uji?
Jetzt zirka eine halbe Mannesgröße, bei Hochwaſſer aber zwei Mannesgrößen. Taš gadi ni džüs boj nirit, kuur ašt uj i math edhe dü boj nirit.
Wie breit iſt der Fluß? Saa ašt i džaan lumi?
25 Schritte. Nizet e pes hapa.
Wildbach (Torrente). Prrue, proni, *m. Pl.* proje.
Wie ſind die Ufer des Fluſſes beſchaffen? Č'far soj jan bredžet?
Sind die Ufer ſumpfig? hoch, niedrig, ſteil, flach? A jan bredžet t'dhomšm? t'nalta, t'ulta, t'perpietšm, t'nreit?
Das rechte Ufer. Bregu i djatht.
Das linke Ufer. Bregu i rmakt.
Die Ufer im Oberlaufe. Bredžet n'an t'süperme.
Die Ufer im Unterlaufe. Bredžet n'an t'poštme.
Wie iſt das Flußbett beſchaffen? Si ašt funni i lumit?
Das Flußbett iſt ſandig, ſteinig, verſumpft. Funni i lumit ašt me ran, ašt me gur, ašt me dhom.
Kann man das Waſſer trinken? A pihet, kü uj?
Ja, man kann es trinken, es iſt ſehr leicht. Po, pihet, uji ašt fort i leet.
Wie heißt das Waſſer, welches dort beim Dorfe in den Fluß mündet? Si i thon ujit, či atje te katunni špraset n'lum?
Führt der Weg von . . . nach . . . immer längs des Fluſſes? A čon rruga prej . . . per . . . džithmon per t'gjat lumit?

Wo ist der Weg von hier zum Flusse?	Ku ašt rruga prej ktu te lumi?
Wir müssen noch weiter bis zum Han gehen, dort gibt es eine gute Straße, die zum Flusse (zur Furt) führt.	Na duhet me škue deri n'han, atje kaa ni rrug e mir, či čon te lumi (te vau).
Zeig' uns den Weg zum Wasser!	Na diftò rrugen te uji!
Gibt es hier in der Nähe einen Brunnen mit gutem Wasser?	A kaa ktu afer ni krue me uj t'mir?
Kann man den Fluß mit Barken passieren?	A munet me u kalue lumi me lunra?
Friert dieses Wasser im Winter zu?	A ngrihet kü uj n' dimen?
Wie heißt dieser See?	Si i thon kti ličenit?
Der See scheint lang zu sein.	Ličeni duket me ken i giat.
Führt ein Weg zum See?	A čon ni rrug te ličeni?
Wie breit ist der See?	Saa ašt i džaan ličeni?
Am anderen Seeufer ist ein Dorf.	N'tjeter an ličenit ašt ni katunn.
Kann ich Barken bekommen?	Munem me pas lunra?
Ja, Herr, wir haben Barken.	Po, zotnii, kena lunra.
Rudert uns über den See!	Na vozit-ni neper liče!
Gibt es viele Fische im See?	A kaa šum pesk n'liče.
Brücke.	Ur, a, *f.*
Holzbrücke.	Ur drunit.
Steinbrücke.	Ur guurit.
Eisenbrücke.	Ur hekurit.
Holzbrücke mit Steinpfeilern.	Ur drunit me stüla-gu-urit.
In welchem Zustande sind die Brücken in dieser Gegend?	Č'far soj jan urat n'ket venn?
Die Brücken über den schwarzen und weißen Drin?	Urat mi Drii t'zii e t'bardh?

Die Brücken sind größtenteils aus Holz und in schlechtem Zustande, stellenweise auch durch Hochwasser stark beschädigt.

Urat jan ma t'šumen drunit e t'kčija,

n'disaa venne edhe šum t'prišuna prej ujit t'math.

Gibt es auch eine Steinbrücke oder wenigstens eine Brücke mit Steinpfeilern?

Kaa edhe ni ur guurit se barè ni ur me štúł t'guurit?

Die Vezierbrücke zwischen Prizren und Skutari über den Drin ist ganz aus Stein.

Ura vizirit nnermjet Prizrenit e Škodres mi Drii ašt e džith guurit.

Wie breit ist die Brücke?

Sa e džaan ašt ura?

Wie lang ist die Brücke?

Saa e giat ašt ura?

Auf der Brücke.

Mi ur.

Kann man die Brücke mit Kavallerie, Artillerie passieren?

A munet me u kalue ura me suvarii, me topčii?

Nein, man muß die Furt nächst der Brücke passieren.

Jo, duhet me kalue vaan afer ures.

Furt.

Vaa, vau, *m.* *Plural* vaana.

Zeig' mir die Furt!

M'a diftò vaan!

Hat dieser Fluß bis zum Dorfe . . . noch mehrere Furten?

A kaa kü lum tjeter vaa derin katunn?

Ja, er hat noch vier Furten.

Po, kaa edhe kater vaa.

Sind die Furten leicht zu passieren?

A jan vaanat kołaj me u kalue?

Jetzt ja, weil wir trockenes Wetter haben, aber wenn es anhaltend regnet, nur schwer.

Taš po, pse ašt mot i thaat, por me zor kuur jan šina t'mdhaja.

Hier in der Nähe ist eine Furt, die auch bei Hochwasser mit Tragtieren, landesüblichen Fuhrwerken, Kavallerie, Artillerie passiert werden kann.

Ktu afer ašt ni vaa, či munet me u kalue edhe kuur ašt uji i math me kual, me čere, me suvarii, me topčii.

Weiter oben ist auch eine Furt, die mit Artillerie leicht passiert werden kann.	Ma nelt kaa edhe ni vaa, či munet kołaj me u kalue me topčii.
Führ' uns zur Furt!	Na čo te vau!

E.

Kulturen.	**Berečet, i.**
Wie ist der Ackerboden in dieser Gegend beschaffen?	Si ašt toka n'ket venn?
Landmann.	Bujk, u, *m.*
Landwirtschaft.	Bujksii, a, *f.*
Getreide (Weizen).	Drith, i, *m.*
Welche Getreidearten gibt es in jener Gegend?	C'far drithit kaa n'at venn?
Mais.	Kołomoć, i, *m.*
Gerste.	Elb, i, *m.*
Weizen.	Drith, i, *m.*
Roggen.	Theken, thekna, *f.*
Wie war die Ernte in diesem Jahre?	Si kaa ken łaama n'ket vjet?
Die Gerste ist gut geraten.	Elbi ašt i mir.
Mais ist schlecht geraten,	Kołomoči ašt i keć.
Wo kann ich Hafer, Gerste, Heu, Spreu, Stroh für meine Pferde finden?	Ku munem medžet teršan, elb, san, bük, kašt per kualt e mii?
Ich brauche zwei Tragtierlasten* Hafer.	M'duhen dü barr teršan.
Eine Strohfuhre.	Ni čer kašt.
Wiese.	Livadh, i, *m.*
Ein Wassergraben.	Ni hannek.
Gibt es viele Wassergräben auf der Wiese?	A kaa šum hanneče n'livadh?

F.

Wald.	**Püł.**
Ein kleiner Wald.	Ni püł e vogel.
Ein großer Wald.	Ni püł e madhe.

* Tragtierlast = 100 Okka (1 Okka = 1·28 Kilogramm).

Laubwald.	Pül lisit.
Nadelwald.	Pül pišet.
Hochſtämmiger Wald.	Pül me pêm t'nelta.
Jungwald.	Pül me pêm t'reeja.
Iſt der Wald groß.	A ašt püła e madhe?
Vom Gehöfte bis zum Bergſattel iſt Wald.	Prej č ftłukut deri n'šal t'malit ašt pül.
Das ganze Terrain von hier bis gegen das Dorf iſt bewaldet.	Tan venni prej ktu kah katunni kaa pül.
Die Frächter paſſieren den Wald in fünf Stunden.	Čiradžit kalojn pülen per pes sahat.
Rechts des Fluſſes, links der Straße iſt Wald.	N'krah t'djatht t'lumit n'krah t'sałakt kaa pül.
Im Gebirge gibt es große Waldungen.	N'mal kaa šum pül.
Der Bergfuß bis zum Dorfe . . ., nahe dem Wildbache, iſt bewaldet.	Raja e malit deri n'katunn afer prronit kaa pül.
Der Wald iſt nicht breit, aber lang.	Püła nuk ašt e džaan, por e giat.
Der Wald geht bis ins Tal.	Püła mriin derin fuš.
Was iſt das für ein Wald dort?	Č'far sojt ašt ajo pül?
Es iſt ein Nadelwald.	Ašt pül pišet.
Iſt der Wald dicht oder licht?	A ašt pül e mušun o rałt?
Wie iſt die Waldliſière beſchaffen?	Č'far sojt jan anat e püls?
Die Waldliſière iſt gegen das Tal und gegen den Fluß ſehr licht, gegen die Dörfer im Gebirge aber ſehr dicht.	Anat e püls jan kah fuša e kah lumi fort t'mušuna, por kah katunnet n'mal fort t'rala.
Wie iſt der Boden im Walde beſchaffen?	Č'far sojt ašt toka püls?
Der Waldboden iſt ſtellenweiſe ſumpfig.	Toka püls ašt e dhomšme n'disaa venne.
Gibt es Wege durch den Wald?	A kaa rruga (ndha) neper pül?
In welcher Richtung führen die Wege durch den Wald?	N'cilen an čojn rrugat neper pül?

Wir wollen durch den Wald nach . . . gehen.	Na dona me škue neper pül per . . .
Kann man den Wald mit Geschützen, mit Tragtieren vom Dorfe . . . nach . . . passieren?	A munet me u kalue neper pül me topa, me kual prej katunnit . . . per . . .?
Gibt es eine Straße (Weg) durch den Wald in der Richtung gegen . . .?	A kaa ni rrug neper pül n'an kah . . .?
Eine Baumgruppe.	Ni grumuł pêm.
Bäume fällen.	Me pree pêm.
Führt ein Weg durch das Gehölz?	A čon ni rrug neper zabèl?
Bei der Baumgruppe dort ist eine starke Quelle.	Te grumuli pêmve atje kaa ni krue me šum uj.

G.

Ortschaften.	Venne.
Dörfer — Städte.	Katunne — šehre.
Der Dorfbewohner.	Katunnaari.
Der Stadtbewohner.	Šeherlii.
Wie heißt diese Stadt?	Si i thon kti šeherit?
Wie heißt jenes Dorf?	Si i thon ati katunnit?
Das Dorf an der Straße.	Katunni afer rrugs.
Die Stadt am Flusse.	Šehri afer lumit.
Die Dörfer im Gebirge.	Katunne n'mal.
Das Gehöft auf der Höhe (Berg).	Ciftłuku mii malin.
Die kleine (große) Stadt im Tale.	Šehri i vogel (i math.) n' fuš.
Am Bergflusse ist ein Gehöft.	N' raj t' malit (n'funn t' malit) ašt ni čiftluk.
Wo ist das Dorf?	Ku ašt katunni?
Dort, wo sich die Straßen vereinigen, ist das Dorf . . ., wo wir heute nächtigen werden.	Atje, ku baškolten rrugat ast katunni . . ., atü kena me ban naten.
Ein Ortseinwohner.	Ni vennalii.
Die Stadt ist weiter oben.	Šehri ašt ma nelt.
Die Stadt ist weiter unten.	Šehri ašt ma pošt.

Wie ist die Umgebung der Stadt, des Dorfes?	Si ašt rethimi i šehrit, i katunnit?
gebirgig,	kaa male,
waldig,	kaa püła,
sumpfig,	ašt i dhomšm,
eben.	ašt fuš.
Das Dorf ist von Bergen umgeben.	Katunni ašt rethue prej màleve.
Zerstreuter Ort (Dorf) (wörtlich: ein Ort, der weit voneinander stehende Häuser hat).	Ni venn (katunn) či kaa špijat lergas.
Gruppenort, Massenort (wörtlich: ein Ort, der die Häuser zusammen hat).	Ni venn, či špijat jan bašk.
Längenort.	Ni venn i giat.
Gassenort (wörtlich: ein Ort mit vielen Gassen).	Ni venn me šum rruga.
Führt die Straße von . . . durch das Dorf . . . ?	A čon rruga prej . . . neper katunn . . . ?
Gibt es einen guten Weg vom Dorfe . . . nach . . . ?	A kaa ni rrug t' mir prej katunnit . . . per . . . ?
Wieviel Einwohner hat diese Stadt, dieses Dorf beiläufig?	Saa früm kaa kü šeher, kü katunn tahminaa?
Vielleicht 500—600 Einwohner (Seelen).	Nošta pes čin deri džašt čin früm.
Wieviele Häuser hat die Stadt beiläufig?	Saa špija kaa kü šeher tahminaa?
Ungefähr 1200 Häuser.	Ni mii dü čin špii.
Wie sind die gegen den Wald, gegen das Dorf, gegen den Fluß zu liegenden Häuser beschaffen?	Č'far sojt jan špijat kah püła, kah katunni, kah lumi?
Gegen das Tal zu sind meist Häuser aus Stein,	Kah fuša špijat jan ma t'šumen guurit,
halb aus Holz, halb aus Ziegeln,	džüsa drasaš, džüsa tulaš,
aus Holz und Lehm;	drasaš e baltet;

PASH

gegen Westen zu sind Gärten mit Ziegelmauern,
mit Steinmauern,
mit Zäunen (Hecken).

kah perenndimi jan kopštijet me mure tulaš,
me mure guurit,
me gardhe.

Der obere Teil der Stadt hat meist Häuser aus Holz und Ziegeln.

Ana e süperme e šehrit kaa ma t'šumen špijat drasaš e tulaš.

Der untere Teil der Stadt Häuser aus Stein und Ziegeln.

Ane e poštme e šehrit špijat guurit e tulaš.

Aus was sind die Hausdächer im Dorfe, in der Stadt?

Č'far sojt jan pułazet e špijave n'katunn, n'šeher?

Die Hausdächer sind aus Stroh, aus Schiefer.

Pułazet e špijave jan kaštet, rasaš.

Schiefer.

Ras, a *f.*

Welches ist das stärkste (größte) Haus im Dorfe?

Cila špii ašt ma e fort (ma e madhe) n'katunn?

Außer der Festung, der Kaserne, dem Regierungsgebäude, dem Spitale, der Schule, gibt es noch drei oder vier europäisch gebaute Häuser.

Pos kalaajet, kišlahit, sarajit, hastahanes, škołes, kaa edhe tri o katr špija à la franga.

Wieviel Stockwerke hat die Kaserne, das Konsulatsgebäude?

Saa kat kaa kišlahi, konsoloshane (korzuladija)?

Wo ist das Postamt?

Ku ašt postahane?

Wo ist das Telegraphenamt?

Ku ašt telegraphhane?

Wo ist die Hauptmoschee?
in der Mitte der Stadt,
rechts ist der Marktplatz,
das Regierungsgebäude und das Gefangenenhaus.

Ku ašt džamija e madhe?
n'miedis t'šehrit,
n'krah t'djatht ašt pazari,
saraji e
hapsi.

Ist auch eine Kirche im Dorfe?

Kaa edhe ni kiš n'katunn?

Wo ist die Artilleriekaserne und das Munitionsdepot (Pulvermagazin)?

Ku ašt kišlahi i topčivet e džebehanija (baruthane)?

Das Munitionsdepot ist auf der Anhöhe, östlich der Stadt.	Džebehanija ašt mii mal kah t'lemit e šehrit.
Welcher Konfession gehören diese Dorfbewohner an?	Č'fee kan kta katunnaar?
Es sind ungefähr 100 mohammedanische, 20 katholische und 5 orthodoxe Häuser.	Jan tahminaa 100 špii turč, 20 špii kšten e 5 špii škije.
Hat das Dorf einen Pfarrer?	A kaa katunni ni prift?
Habt Ihr im Dorfe eine Schule?	A keni n'katunn ni škol?
Ist das Dorf arm?	A ašt katunni fukaraa?
Ja, sehr arm.	Po, fort fukaraa.
Welchem Manne (Familie) gehören die Dorfbewohner an?	Č'far fisit jan katunnaart?
Wie ist das Klima hier?	Č'far sojt ast havaaja ktu?
Was für Krankheiten kommen hauptsächlich in dieser Gegend vor?	Č'far soj lngač kaa ma t'šumen n'ket venn?
Meistens Fieber.	Ma t'šumen ethe.
Gibt es einen Arzt und eine Apotheke im Dorfe?	A kaa do ni hečim e ni edšzahane n'katunn?

H.

Sicherheits-, religiöse Stammes- und politische Verhältnisse.

Ist es sicher in dieser Gegend?	A ašt sagłam n'ket venn?
Nein, Herr, es ist sehr unsicher..	Jo zotnii, nuk ašt sagłam.
Erst vor einigen Tagen haben mir Räuber aus der Mirdita 1 Paar Ochsen und 5 Hammel gestohlen.	Pak dit perpara m'kan grabit cubat e Mirdits ni penn čee e pes deš.

Also nehmen wir vier Gendarmen mit uns, auch werde ich vom Bajraktar (Ortsvorsteher) zwei Ortsbewohner als Führer verlangen.

Praa, po marrim 4 zaptieh me vedi, edhe po kerkoj te bajraktari dü venalii.

Welcher Religion gehören die Bewohner des Dorfes an, in welchem wir heute nächtigen werden?

Č'far feejet kaa kü populł i kti katunnit, či po buim sante?

Es sind Katholiken?

Jan katholik.

Es sind Mohammedaner, aber auch einige orthodoxe Familien.

Jan turč, edhe disaa špija škije.

Wie heißt der Stamm, bei welchem wir gestern waren?

Si i thohet kti fisit či kena ken dje?

Er heißt Hoti und gehört zu der Bergbevölkerung.

I thon Hot i malziis madhe.

Welche Stämme gehören noch zu derselben?

C'fis jan malzort?

Die Kilmeni, Gruda, Kastrati, Boga, Skreli, Koplik, Pulati, Šala, Šoši, Dušmani, Temali, Puka und noch andere.

Kilmeni, Gruda, Kastrati, Bogu, Škreli, Koplik, Pulati, Šala, Šoši, Dušmani, Temali, Puka e tjera.

Wie heißt das alte Gesetz, welches diese Bergbewohner haben?

Si i thon kanuns či ka malzija?

Es heißt das Gesetz der Dukadjin.

I thon lek dukagin.

Auch das ganze Gebiet, für welches dieses Gesetz Geltung hat, wird Dukadjin genannt.

Edhe gith kto male jan dukagin.

Was ist das für ein Name Dukadjin?

Ška ašt kü dukagin?

Dukadjin ist der Name einer vornehmen albanesischen Familie, die vor 600 Jahren einen Teil des nördlichen Albaniens beherrschte.

Dukagin ašt emni i ni konakut per mennun či ka sunnue taš džašt čin vjet ni hise šč̈upnijet siperme.

Dieſes alte Geſetz beſtimmt z. B., daß die Blutrachen nicht bei den Gerichten, ſondern von den Häuptern der Bergſtämme abgeurteilt werden.	Kü kanun sunnon bje fjala či džačet jan plečnume prej djibalit e jo prej hüčümetit.
Die Verſammlung dieſer Häupter heißt Djibal.	Kü kuvent i thiret Djibal.
Kann man die Blutrache nicht manchmal beilegen?	A čilon hera her pajtur džačes?
Gewiß, mit Geld.	Sakt, me pare.
Um wieviel?	Per saa?
Um ſechs Beutel?	Per džašt čese?
Wieviel iſt ein Beutel?	Saa ban ni čese?
Ein Beutel iſt 500 Piaſter.*)	Ni čese ban pes čin groš.
Wieviel Einwohner hat die Mirdita?	Saa špirt ka Mirdita?
Etwa 20.000 Seelen.	Mirdita kaa gadi nizet mii špirt.
Die Mirditen ſind der größte Volksſtamm zwiſchen den Flüſſen Drin und Mat.	Mirdita ašt ma i madh mal nermjet Drinit e Mats.
In wieviel Bajraks (Fahnen) teilen ſich die Mirditen?	Saa bajrakš dahet Mirdita?
In vier, und zwar: Oroši, Spaci, Kušnena und Fanda.	Kaa kater bajrak due me than Oroši, Spači, Kušnena e Fanda.
Der Hauptort der Mirdita iſt Oroši, wo der Mirditenkapidan reſidiert.	Krüje džüteti i Mirdits ašt Oroši, ku rii kapidani.
In Oroši reſidiert auch der Abt der Mirditen.	N'Oroši rri edhe Abatin i merdites.

I.

Verpflegs- und Ressourcenverhältnisse.

Was iſt die Hauptnahrung der Bergbewohner?	Ška haan malzort ma fort?

*) Etwa 90 Kronen.

Die Bergbewohner sind meist arm, ihre Hauptnahrung ist Brot und Käse, nur an großen Festtagen wird Fleisch gegessen.	Malzort jan fukara, e haan buk e djath, por nerdit mdhaja haan edhe miš.
Was werden wir im Gebirgsdorfe zum Essen bekommen?	Ška kena me hanger n'katunn?
Brot, Käse, vielleicht auch Eier und ein Huhn.	Buk, djath, nošta edhe vöö e ni puł.
Werden wir Unterkunft finden?	A džinet me bujt?
werden wir für 20 Mann Fleisch finden?	A džinet miš per nizet njers?
Werden wir Gerste für die 10, 30, 200 Pferde finden?	A džinet elb per dhet, trizet, dü čin kval?
Gibt es einen Han (Gasthaus) hier?	A kaa ni han ktu?
Wo ist der Han (Gasthaus)?	Ku ašt Han?
Wo ist der Wirt?	Ku ašt handji?
Guten Abend!	Mrama mir!
Glückliche Ankunft!	Mir se erdhe!
Kann ich 1, 2 Zimmer und etwas zum Essen haben?	A munem me pas ni od, dü oda e noni sen per me hanger?
Kann ich Essen für meine Leute und Futter für meine Pferde bekommen?	A munem me džet me hanger per t'an šokt e mii edhe per kual?
Ja, in meinem Hause ist Platz für 25 Männer, zum Essen gibt es Brot, Käse und Butter.	Špija e eme ašt per nizet e pes vet, per me hanger kaa buk, djath e tlün.
Für die Pferde gibt es Gerste, auch etwas Hafer und Heu.	Per kual kaa elb e pak teršan e košt.
Wie sind die Weiden in dieser Gegend?	Č'far soj ašt bieška n'ket venn?
Habt ihr viel Vieh und was für Vieh?	A keni šum baktii e č'far baktijet?
Huhn mit Reis.	Ni puł me oriz.
Suppe mit Reis.	Ni čorb me oriz.
Gedünsteten Reis.	Pilav.
Fleischpastete.	Pite me vöö.

Saure Milch.	Kos.
Kann ich in diesem Dorfe 200 Mann unterbringen?	A munem me bujt n'ket katunn dü čin vet?
Wirt, ist Platz in deinem Stalle für 5, 10 Pferde?	Handji a kaa venn n'grašt t'an per pes kual, dhet kual?
Ist gutes Trinkwasser in der Nähe?	A kaa uj t'mir me pii?
Ist genug Trinkwasser im Dorfe?	A kad uj mjeft me pii?
Wo kann ich Mehl, Salz, Zucker, Kaffee für die nächsten Tage beschaffen?	Ku munem me džet mił, krüp, šećer, kafe per kto dit?
Beim Krämer im Dorfe.	Te dugajdžija n'katunn.
Vergiß nicht etwas zum Essen mitzunehmen.	Mos haron me marr noni grim buk.

K.

Alltägliche Gebrauchsphrasen und Privatverhältnisse.

Langes Leben; lang währe dein Leben*).	T'ngat jeta.
Guten Morgen, Herr.	Nadia e mir, zotnii.
Guten Abend.	Mramja mir.
Gute Nacht.	Naten e mir.
Willkommen.	Mir se vjen.
Nimm Platz, bitte.	Urdhno po t'lutemi.
Wie geht es dir?	Si je?
Gut, Gott sei Dank.	Mir faliminieers.
Von wo bist du?	Prej kah je ti?
Ich bin von Skutari.	Jam prej Škodret.
Von der Zadrima.	Prej Zadrimet.
Von Djakova.	Prej Djakovet.
Sprichst du türkisch, italienisch?	A dii me fol turče, taljan?
Ich spreche nur albanesisch, aber mein Bruder spricht auch ein wenig italienisch.	Une flas salde ščüp, por em vłau flet edhe pak talian.
Sprich langsam, ich habe nicht verstanden.	Fol kadal, ś'kam marr vešt.

*) Der gebräuchliche Gruß der Albanesen.

Wo ist das österr.-ungar. Konsulat?	Ku rri korzuladija i nemzes?
Führe mich zum Konsulat!	M'čo n'korzulade!
Kawaß*), ist der Konsul zu Hause?	Kafas, a ašt Korzula n'špii?
Nein, er ist ins Dorf geritten und kommt erst abends wieder zurück.	Jo, ka škue me kal n'katunn e kthen sunde.
Kann ich einen Dragoman haben?	A munem me pas ni trdžimen?
Ist jemand im Orte, der etwas türkisch oder italienisch spricht?	A ašt kuš n'katunn či flet pak turče o taljan?
Führe mich zum Ortsvorsteher.	M'ćo te bajraktari.
Zum Kaufmann.	Te tüdjari.
Zum Bäcker.	Te furundjija.
Zum Metzger.	Te kassapi.
Zum Schneider.	Te terzija.
Zum Schuster.	Te kundradjia.
Zum Sattler.	Te šaladjia.
Zum Schmied.	Te kovači.
Wie heißt das auf albanesisch?	Si i thon ktaj ščüp?
Hast du viel zu tun?	A kaa šum pun?
Mache mir diese Arbeit bis morgen früh.	M'baan ket pun deri nesr nadje.
Kaufe mir Tabak.	M'bleej duhan.
Wo ist das Kaffeehaus?	Ku ašt kafehane?
Wo ist das Bad?	Ku ašt hamami?
Trag' mir das Gepäck in den Han.	Mi bje tešat n'han.
Hier hast du ein Trinkgeld.	Na, ni bakšiš.
Herr, das ist wenig, gib mir noch ein 1 Piaster.	Zootnii, ašt pak, m'nep edhe ni groš.
Wo ist der Geldwechsler?	Ku ašt sarafi?
Geld wechseln.	Mennrue pare.
Wie viel gilt hier ein Napoléon d'or?	Saa ban ktu ni napoleon?

*) Bewaffneter Diener.

Der Napoléon gilt hier 108 Piaſter.	Ni napoleon ban ktu 108 groš.
Jetzt muß ich gehen.	Taš munem me škue.
Bleib noch ein wenig.	Rri edhe pak.
Sag mir, biſt du verheiratet?	A je martue?
Haſt du Kinder?	A kee fmii?
Ich trinke dieſes Glas auf deine Geſundheit.	Po e pii ket got per neer e šnet tane.
Auf die Geſundheit deines ganzen Hauſes und deiner Freunde.	Per neer e šnet t džith špiis s'ate e t'mičve t'u.
Ich danke dir für deinen Beſuch.	Po t'faleminieers per ket t'paam tamin.
Kann ich im Han Reitpferde für mich und meine zwei Begleiter bekommen?	A munem me džet n'han kual per mue e per dü šokt t mii?
Ja, doch hat der Wirt nur einen Sattel.	Po, por handžija kaa salde ni šal.
Ich brauche auch ein Pferd für mein Gepäck.	Kam nevoj ni kual per tešat t mija.
Wann wirſt du abreiſen?	N'saa sahatin do me u nis?
Morgen zeitig früh.	Nadje heret.
Sattle das Pferd!	Šiloj kalin!
Sind die Hufeiſen in Ordnung?	A jan t'mir patkojt?

L.

Kriegeriſche Verhältniſſe.

Wo iſt der Dorfälteſte?	Ku ašt müftaari?
Iſt Militär im Dorfe verſteckt?	A jan n'katunn aščer t'mšehun?
Sind Baſchibuzuk im Orte verſteckt?	A jan n'katunn bašibüzük t'mšehun?
Saget die Wahrheit, ſonſt werdet ihr erſchoſſen!	Folni t'dreiten, nrüšei keni me ken t'vraam!
Wohin iſt das Militär heute früh marſchiert?	Ku kaa škue asčeri nadje?
geſtern abends,	mram,
in welcher Richtung?	n'cilen an?

Wie stark waren die Truppen, die heute den Ort passierten?	Saa asčer kaa ken, či kaa kalue sot vennin?
Sind im Dorfe (in der Stadt) heute Truppen eingetroffen?	A kaa mrriitt sot asčer n'katunn (n'šeher)?
Wie viele und was für Truppen?	Saa asčer e č'far soj asčerit?
Hat eine Patrouille den Ort heute passiert?	A kaa kalue sot ni devriie katunnin?
Von wo kam sie und wohin ging sie?	Prej kah kaa ardh e ku kaa škue?
Wieviele Geschütze stehen auf jener Höhe?	Saa topa kaa mii at mal?
Wieviele Wachhäuser sind an der Straße von hier bis . . . ?	Saa kuła kaa n'rrug prej ktu deri . . .?
Wo sind neue Wachhäuser errichtet?	Ku jan kułat e reeja?
Wieviel Mann Besatzung hat dieses Wachhaus?	Saa asčer kaa n'ket kuł?
Kommandiert ein Offizier dieses Wachhaus?	Urdhnon ni zabit ket kuł?
Wer hat das Dorf besetzt?	Kuš e kaa zabtue katunnin?
Wer hat die Brücke beim Dorfe besetzt?	Kuš e kaa zabtue uren afer katunnit?
Wieviel Mann (Soldaten) beiläufig?	Saa asčer tahminaa?
Verhalten sich die Dorfbewohner ruhig?	A jan katunnaart rahat?
Warum haben sich die Dorfbewohner nächst der Brücke gesammelt?	Pse jan mledhun katunnaart afer ures?
Wo ist der Führer? (Wegführer, Konfident.)	Ku ašt priisi? (Priis, i, *m.*)
Was meldet (sagt) er?	Ška thot?
Er sagt, daß die Aufständischen das Dorf . . . angezündet haben.	Aj thot či komita kan dieg katunnin.
Du bleibst als Geisel bei mir!	Rri ti čefil te une!

BKSH

Haben die Dorfbewohner die Waffen abgeliefert?
A i kan dhan armt katunnaart?

Wie heißt der Anführer der Truppen, der Albanesen?
Si i thon t'parit t'asčerit, t'šćüptarvet?

Haben die Truppen auch Geschütze, Maschinengewehre?
A kaa asčeri edhe topa, mitraljes?

Ich brauche Proviant für meine Leute und Futter für meine Pferde.
M'duhet buk per njerzt e mii e san per kualt e mii.

Proviant für 30 Mann, Futter (Heu) für 20 Pferde.
Buk per tridhet njers, san per nizet kual.

Ich brauche Werkzeuge.
M'duhen halate.

Kann ich hier Werkzeuge bekommen?
A munem me pas ktu halate?

Sind die Dorfbewohner bewaffnet?
A jan armatissun katunnaart?

Mit Gewehr und Revolver.
Me pušk e me altipatłar.

Ist Militär im Dorfe?
A kaa asčer n'katunn?

Nur 2 Kompagnien Infanterie, 4 Gebirgsgeschütze, eine Eskadron Kavallerie.
Sałde jan dü büljük nizam, katr topa malit, ni büljük suvarii.

ВКСН

BKSH

III. Abschnitt.

Wörterverzeichnis.

Im nachstehenden ist das albanesische Substantiv in der unbestimmten Form gegeben, der nachstehende Artikel (siehe I. Abschnitt, Substantiv) drückt die bestimmte Form und das Geschlecht aus. Die Bezeichnung des letzteren erfolgt überdies durch *m* (masculinum) und *f* (femininum). Unregelmäßige Pluralformen sind angeführt. Beim Adjektiv bezeichnet e die weibliche Singularendung; i, e sind Artikelformen. (Siehe I. Abschnitt, Adjektiv.)

Sv.	substantivisch gebr. Verbum	*Adv.*	Adverbium
Adj.	Adjektiv	*Präp.*	Präposition
Pron.	Pronomen	*Conj.*	Conjunction
		Inter.	Interjection

BAU

BKSH

Deutsch-albanesisches Wörterverzeichnis.

A

abbrennen, verbrennen me dieg, abgebrannt diegun (i, e) *Adj.*
Abend mrame, ia, *f*
Abendeſſen dark, a, *f*
abendeſſen me hanger dark
aber nur por, *Conj.*
Abhang, Abſtieg t' zdrüpun, it, *Sv.*
abladen me šgarkue
abreiſen m' u nis
Adjutant javer, i, *m*
Adler orrl, a, *f*; ščüpe, ia, *f*
ähnlich ſein me giasue
Albaneſe Arnaut, i, *m*; Sčüptaar, e
albaneſiſch arnauče, *Adv.*; ščüp, *Adv.*
Albanien Ščüpnii, a, *f*
allein vetem, vetme (i, e), *Adj.*
alles, ganz džith, *Adj.*; von allen Seiten džith, anaš
Alpen, Alpenweide biešk, a, *f*
alſo praa, *Conj.*
alt (der Alte, die Alte) plak, u, *m*, plak, a, *f*; *Plural* pleć, plečnit; plaka
alt vieter, (i, e), *Adj.*
alt (für Sachen) močem, čme (i, e), *Adj.*
anfangen me fikue
angenehm kannšem, šme (i, e), *Adj.*
angeſehen nerum, e (i, e), *Adj. Plural* t' nerum, t' nerume
angreifen me njit
anklagen me padit
ankommen me mrriit
annähern me afrit, me avit
anlegen (von Schiffen) me afrit
Annäherung afrim, i, *m*
annehmen me baa kabuł
anſchwellen me aj
angeſchwollen ajun (i, e), *Adj.*
Anſehen hater, tri, *m*
Antwort dževaap, i, *m*
antworten me dhan dževaap
anzünden me dieg
Apfel moł, a, *f*
Apotheke edšzahane; barnehane, ia, *f*
April prił, i, *m*
Arbeit pun, a, *f*

arbeiten me punue
Arbeiter puntuur, ori, *m*
arm vorfen (i, e), *Adj.*; fukaraa, ja, *Adj.*; fakir, e, *Adj.*
Armut vorfnii, a, *f*; fukaraluk, u, *m*
Art, Sorte; welcher Art soj, i, *m*; č'far soj
Artilleriſt; Artillerie topčii, a, m; *f*
Feſtungsartillerie kalaa topčii, a, *f*
Gebirgsartillerie džebel topčii, a, *f*
Arzt hečim, i, *m*; miek, u, *m*
auch edhe, *Conj.*
auf mi, permi. *Präp. mit Akkusativ.*
auf einmal me ni reni, *Adv.*
aufheben me ngreh
aufhören me praa
aufladen me ngarkue
aufrichtig hakikatlii, e, *Adj.*
Aufſtändiſcher komita
Auge süü, süni, *m*
Augenblick, Minute dekik, u, *m*
ausbeſſern, flicken me arnue
ausgedehnt hapt (i, e), *Adj.*
ausgraben, nachforſchen me rmue
aus Liebe, aus Verehrung per hater, *Adv.*
ausrotten, ausreißen me čbii
außer pos, *Präp. mit Genitiv*
Ausſicht t' paam, it, *Sv.*
austrocknen (beſonders bei Sümpfen, Torrenten gebraucht) me šterr
auswandern m' u šgul

B

Bach, Torrente prrue, oni, *m*, *Plural* proje
Bäcker furradžii, a; simitčii, a, *f*
Backofen furr, a, *f*
Bad ban, i, *m*; hamam, i, *m*
Bär haruš, a, *f*
Barke bark, a, *f*; lunner, nra, *f*
Barkenführer barkadžii, a; lunnradžii, a, *m*
Baſtion, Wall meteriz, i, *m*
Bataillon tabur, i, *m*
Baum pêm, i, *m*; lis, i, *m*
Bäume fällen me pree pêm
Baumgruppe grumuł pêm
Beamter niri hučümetit
es bedarf, iſt nötig duhet
Bedürfnis, Notwendigkeit nevoj, a, *f*
beendigen me marue
Befehl, Verordnung emer, i, *m*; urdhnim, i, *m*
befehlen me urdhnue
befreien me šlirue
begegnen me nneš; me bukunis; me has
begleiten me perzieł
Begleiter perzieł, i, *m*
Begleitung t' perziełun, it, *Sv.*
begraben me vorrue
Behörde hučümet, i, *m*
bei te, *Präp. mit Nominativ*
Beiſpiel, zum, bje fiala, bje puna, messela, *Adv.*

PKSH

belagern, einſchließen me baa čevre
beleuchten me nnrit
bellen me leh
benützen me perdorue
benützt perdorun (i, e), *Adj.*
bereit, fertig hazer, *Adj.*, *indeklinabel*
Berg mal, i, *m*
Bergfuß raja e malit
Bergabhang t' zdrüpun i malit
Bergſattel šal e malit
Berggipfel maj e malit
berichten me angłatis
beſchädigen me priš; me čart; beſchädigt prišun (i, e), *Adj.*
beſchlagen me math
beſchreiben, erzählen me baa tabiir
beſchwören me beetue
beſetzen, okkupieren me zaptue
Beſetzung, Okkupation t' zaptuem, it, *Sv.*
Beſitzer, Eigentümer maldaar, dare, *Adj.*
beſonders ma daha, *Adv.*
beſſer ma mir, *Adv.*
beſtehen me čorodit
beſteigen, hinaufſteigen me škue perpiet
beſtrafen me kastigue
Beſuch paame, ia, *f*
betreten, einen Ort me skel ni venn
betrügen me maštrue
Bett štrat, i, *m*
Bevölkerung popułii, a, *f*
bewachen me ruit
bewaffnen me armatis
bewaffnet armatisun (i, e), *Adj.*
Bewaffnung t' armatisun, it, *Sv.*
beweiſen me diktue
bezeugen me dišmue
Bezirksvorſteher kaimakam, i, *m*
billigen me begenis
binden; gebunden me lidh; lidhun (i, e), *Adj.*
Birnbaum, Birne dardh, a, *f*
bis deri, *Präp. mit Akkusativ*
Biſchof, griech.-orthod. vladik, a, *m*
bitten me lut
Bittſchrift, Geſuch arzu hał i, *m*
blaſen me früü
Blatt Papier tabak, u, *m*
Blattern, Pocken lii, a, *f*
bleiben, ſitzen me nnej
Blitz vetim, i, *m*; rrfee, ja, *f*
Blut džak, u, *m*
Blutrache džače, *Pluralform von* džak
Boden, Grund funn, i, *m*
Bombe džüle, ia, *f*; bume, ia, *f*
Börſe (Beutel), eine Geldſumme von 500 Piaſter češe, ia, *f*
Brand t' diegun, it, *Sv.*
Branntwein rakii, a, *f*
braten me piek
Braut nuse, ia, *f*
brechen me thüe
breit džaan (i, e), *Adj.*
brennen, verbrennen me perdieg
Brett dras, a, *f*
Brief, Papier leter, tra, *f*
bringen, tragen me pruu
Brot buk, a, *f*

Brotlaib simit, i, *m*
Brücke ur, a, *f*
Brückenpfeiler stül, a, *f*
Holzbrücke ur drunit
Eiſenbrücke ur hekurit
Steinbrücke ur guurit
Holzbrücke mit Steinpfeilern ur drunit me štüla guurit
Bruder vlaa, vlau, *Plural* vlazen, it
brüderlich vlazništ, *Adv.*
Brudermord vlavraas, i, *m*
Bruderſchaft vlaznii, a, *f*
Brunnen pus, i, *m*; bunaar, i, *m*
Bruſt parsem, sma, *f*
Buch čitab, i, *m*
Buche ah, i, *m*
Büchſenmacher tüfekčii, a, *m*
Büffel buul, i, *m*; *Plural* bui
Bürge, Geiſel čefiil, i. *m*
Bürgermeiſter reis belediat
Bürgermeiſteramt beledie, ia, *f*
Bürgſchaft čefilluk, u, *m*

C

Chriſten, die kštenimi
Commando, Befehl, Verordnung emer, i, *m*
Confeſſion fee, ja, *f*, *Plural* fena
confiscieren me zaptue
Couvert zarf, a, *f*
Credit aladžak, u, *m*

D

Dach pulaz, i, *m*
Dachboden tavan, i, *m*
Dachſtuhl čatii, ja, *f*
damit abolà, *Conj.*
danken m' u fal nners
dann masannej; atbot; ather, *Adv.*
darin, hinein mrenn, mrenna, *Präp. mit Genitiv*
Darlehen uhaa, uhaja, *f*
dauern me ernue
decken, bedecken me mlue
gedeckt, bedeckt mluem, e (i, e), *Adj.*
denken, nachdenken me kujtue, me mennue
Deſerteur, Schmuggler kačak, u, *m*
Diarrhöe spiir, a, *f*
dicht musun, e (i, e), *Adj.*
Dieb, Räuber viedhz, i, *m*
dienen me šerbue, me šerbüe
Diener hüzmečaar, e, *Adj.*; šerbtuur, ori
Dienſt hüzmet, i, *m*
Dienstag marte, ia, *f*
Dienſtmann hamal, i, *m*
dieſer, dieſe, *Fron.* kü, kjo *Plural* kta, kto
diesſeits knnej, *Präp. mit Akkusativ*
diesſeits und jenſeits knne e anej
donnern me bumulue
Donnerstag eite, ia, *f*

Dorf katunn, i, *m*
Dorfbewohner katunnaar, i, *m*
Dorfbewohnerin katunnare ia, *f*
dort atü, atüne, *Adv.*
dort nahe atüpari, *Adv.*
Draht tel, i, *m*
draußen perjašta, *Präp. mit Genitiv*
Druckerei štüpškroi, a, *f*
dumm, töricht budał budałis, e, *Adj.*
durchbohren, durchlöchern me birue
durcheinander ałagrep, *Adv.*
durchfurten, durchwaten me dal n' vaa
durchprügeln, prügeln me škopit

E

Ebene, Tal fuš, a, *f*
ebenſo — als, ebenſo — wie ać — sa, *Conj.*
edel fisnik, e, *Adj., männliche bestimmte Form* fisniku
Edelmann beg, u, *m*
Ehre nneer, a, *f*
Ei vö, vöja, *f*
einige disaa, *Pron.*
einſchließen, belagern me baa čevre
eintreten me hii
Einvernahme, gerichtliche istintak, u, *m*
Eis akuł, i, *m*
Eiſen hekur, i, *m*
Eiſenbahn karavapor, i, *m*
Eiſenwerk hekurhane, ia, *f*
eitel, falſch jałan, e, *Adj.*
Eltern prinn, ia, *m*
empfehlen me porosit
empören, ſich me baa taraf
endigen me bitis
endlich ne mram, *Adv.*
eng, ſchmal ngušt (i, e), *Adj.*
Enge čaf, a, *f*; neguštim, i, *m*
entdecken me hetue
Ente rik, a, *f*
entfernen me largue
entkommen me kurtaris
Erbarmen, Mitleid amàn, *Inter.*
Erbe mirazčii, e, *Adj.*
Erbſchaft miraz, i, *m*
Erdapfel, Kartoffel kartoł, a, *f*
Erdboden, Erde, Terrain, Territorium tok, a, *f*; dhee, u, *m*, *Plur.* dhena
Erdgeſchoß od tok, oda tok, *f*
Ereignis t' čiluem, it, *Sv.*
Erfindung hartim, i, *m*
erfriſchen me freskue
erfüllen, vollſtrecken me vue
Erfüllung t' vuem, it, *Sv.*
ergießen me špraz
erkälten me ftoft
erkennen, kennen me njoft
erklären me ačikue
Erlaubnis izen, izna, *f*
ermüden me lodh
ermutigen me zemrue
ernennen me emmue
Ernte łam, a, *f*
erſäufen me müt n' uj
erſchießen me vraa me pušk; me puškue

erträglich baartšem, šme (i, e), *Adj.*
erzählen me kalzue
Eſel gomaar, i, *m*
eſſen me hanger
Eſſig ufuł, ufła, *f*
Exil, Exilierter sürgün, i, *m*
exilieren me baa sürgün

F

Fahne bairak, u, *m*
Fahnenflüchtling kačak, u, *m*
Fahnenträger bairaktaar, i, *m*
fallen me raa
in die Hände fallen, ſich unter den Schutz einer Perſon begeben me raa n' dor
Familie, Stamm fis, i, *m*
Farbe boj, a, *f*, *Plural* bojna
färben me bojatis
faſten me njimue
Fauſt grušt, i, *m*
Februar fruur, frori, *m*
Feder pen, a, *f*; kalem, i, *m*
fehlen, irren me gabue
Fehler gabim, i, *m*
Feind anmik, u, *m*, dušman, i, *m*
Feindſchaft anmiksii, a, *f*
Feld ar, a, *f*
Fels škam, i, *m*; škamije a, *f*
Felsabſturz škrep, i, *m*
Fenſter pedžere, pendžere, ia, *f*
fertig, bereit hazer, *indeklinabel*
Feuer ziarm oder zierm, i, *m*
Fichte piš, a, *f*
Fieber ethe; ethet, *f*
finden me džet
Finger gišt, i, *m*
Fiſch pešk, u, *m*
fiſchen me peškue
Fiſcher peškadžii, a, *m*
Flamme flak, a, *f*
Flaſche šiše, ia, *f*
Fleiſch miš, i, *m*, *Plural* mišna
Floh plešt, i, *m*
Flotte, Heer uštrii, a, *f*
Flucht ik, a, *f*
flüchten me ik
Flügel čoše, ia, *f*; krah, i, *m*
Fluß lum, i, *m*
Flußbett funn i lumit
Fort, Feſtung kalaa, ja, *f*
Frächter kiradžii, a, *m*, čiradžii, a, *m*
Fragen me pvet
franzöſiſch franzelišt, *Adv.*
Frau, Weib grue, ja, *Plural* graa
Freiheit šlirim, i, *m*
Freitag prenne, ia, *f*
Fremder jabandžii, e, *Adj.*
Freund mik, u, *Plural* mie, *m*
Freundin mikneš, a, *f*
Friede padž, a, *f*
Frieden ſtiften, pazifizieren me pačue, me paitue
frieren me ngrii
friſch fresk, u; taze, *indeklinabel*
früher ma par, para *Adv.*
Frühjahr prennver, a, *f*

Frühſtück zile, ia, *f*
frühſtücken me hanger zilen
Fuchs dhelpen, pna, *f*
Fuhr čer, a *f*
Führer pris, i, *m*
Fuhrwerk (landesübliches) čere; strem, i, *m*
für per, *Präp. mit Akkusativ;* für nichts per asdžaa, *Adv.*
Furcht frig, a, *f*
furchtſam frigšem, šme, *Adj.*
Furt vaa, vau, *f*, *Plural* vana
Fuß kam, a, *f*
Fußgänger, Infanteriſt kamz, i, *m*
Fußſteig šteg, u, *m*, *Plural* štidže

G

Gans pat, a, *f*
ganz tan (i, e); bütün, *Adv.* (türk.)
Garten bahče, ia, *f*; kopšt, i, *m*
Gaſt müsafir, i, *m*
Gaſthaus han, i, *m*
Gatte, der i šoči
Gebelle t' lehun, it, *Sv.*
geben me dhan
Gebiet, Region nahije, ja, *f*
Gebirge malzii, a, *f*
Gebirgsbewohner malzuur, zori, *m*
Gebirgsbewohnerin malzore, ia, *f*
Gebrauch, Gewohnheit, Sitten adet, i, *m*
gebräuchlich adetlii, *Adv.*
Geburt t' leem, it, *Sv.*
Gefangener hapsuur, ori, *m*
Gefängnis haps, i, *m*; hapshane, ia, *f*: burg, u, *m*
gefrieren m' u akułue
gegen hah, kunra, *Präp. mit Nominativ, resp. Genitiv*
gegenüber karši, *Präp. mit Genitiv*
Gehalt, Löhnung ailuk, u, *m*
gehen me škue
Gehöft čiftłuk, u, *m*
Gehölz zabèl, i, *m*
gehorchen me ždedž
gelb verdh (i, e), *Adj.*
Geld pare, ia, *f*
Geldwechſler serraf, e, *Adj.*
Gelegenheit sebet, i, *m*
gelehrt diišem, šme (i, e), *Adj.*
Gemeindeamt beledije, ja, *f*
Gendarm zaptii, a, *m*
Genoſſe šok, u, *m*
genug boł; es iſt genug ašt boł
genug mief, miaft, *Adv.*
Gerſte elb, i, *m*
geſchehen me baa vakii
geſchickt, gewandt ćeskin, e, *Adj.*
Geſchlecht, adelige Familie odžak, u, *m*
Geſchworener beetaar, i, *m*
Geſetz, Gewohnheit zakon, i, *m*
geſtern dje, *Adv.*
geſtern abends mram, *Adv.*
geſund šnnoš (i, e), *Adj.*
Geſundheit šnnet, dia, *f*
getrennt vetmas, *Adv.*

Gewalt zoor, i, *m*
Gewehr puſk, u, *m*; tüfek, u, *m*
Gewehr (doppelläufiges) čifte, ia, *f*
Gift helm, i, *m*
Glas džam, i, *m*
Glaube besim, i, *m*; fee, ja, *f*; *Plural* fena
glauben me besue, me pas besen
Gläubiger aładžakčii, ja, *m*
gleich barabar, *Adv.*
Glück baft, i, *m*
glücklich baftli, e, *Adj.*
Gold aar, i, *m*
Gott ałah, u
Graben grop, a, *f*
Gebirgsgraben grop n' mal
Talgraben grop n' fuš
Waſſergraben grop plott me uj
grauſam džahil, e; katil, e, *Adj.*
Grauſamkeit džahiłuk, u, m; janicerłuk, u, *m*
Grenze huduud, i, *m*; kufii, ini, *Plural* kufij, *m*
groß math, madhe (i, e), *Adj.*
Großmutter džüše, ia, *f*
größtenteils ma t' šumen, *Adv.*
Großvater džüš, i, *m*
grün ješil, e, *Adj.*
Grund funn, i, *m*
Grundbeſitzer, der aga, *Plural* agałar łart
grüßen m' uſal me šnnet
Gürtel brez, i, *m*
gut mir (i, e), *Adj.*: maar (i, e), *Adj.*

H

Habe mał, i, *m*, *Plural*
haben me pas
Hafen limaa, ani, *m*
halb per džüš
Hälfte džüš, a, *f*
Hals čaf, a, *f*
Hammel daš, i, *m*
Hammer čekić, i, *m*
Hand dor, a, *f*, duur, duurt *Plural*
handeln, Handel treiben me rešperue
Handgeld kapar, a *f*.
Handgemenge t' perziem, it, *Sv.*
Haſe leper, pri, *m*
Haß, Abneigung azret, i, *m*
haſſen me mnii
Haue šaat, i, *m*
Haufen, Gruppe grumuł, i, *m*
Hauptmann jüsbaš, i, *m*
Haus špii, a, *f*
Hauſierer bučukdžii, a, *m*
Hecke, Zaun gardh, i, *m*, *Plural* gardha, iče
Heer asčer, i, *m*; uštrii, ja, *f*
heilen me he`imue, me miekue, me šnnoš
Heilmittel, Medizin ilaac. i, *m*; baar, i, *m*, *Plural* barna
Heimat, Vaterland mümlečet, i, *m*
heiraten me martue

helfen me njit doren, me nimue, me baa medet
Herausforderer beiległaar, i, *m*
Herausforderung beileg, u, *m*
Herbſt viešt, a, *f*
Herde, Rind berr, i, *m*
Herkunft von adeliger odžaklii, e, *Adj.*
Herr zotnii, a, *f*
herrſchaftlich zotništ, *Adv.*
herrſchen me zotnue
herum, umgeben čevre. *Adv.*
heruntersteigen me zdierg, me zdrüp
Herz zemer, zemra, *f*
herzhaft zemrak, e, *Adj.*
Heu san, a, *f*
heute sot, *Adv.*
heute abends sunde, *Adv.*
hier ktu, *Adv.*
hier und dort venne venne, *Adv.*
hier iſt če
Hilfe medet, i, *m*
Hilferuf, das heißt um Hilfe rufen me čit kuštrimin
Hinterhalt prit, a, *f*
einen Hinterhalt legen me baa priit
in einen Hinterhalt fallen me nneš n' prit
hinzufügen me štue
Hirt čoban, i, a
Hirſch drêe, ni, *m*
hoch nalt(i, e); nelt(i, e), *Adj.*
Hochmut azganii, a, *f*
hochmütig, ſtolz azgan, e, *Adj.*
Hochwaſſer uj i math
Hof obor, i, *m*
Hoffnung, Zuverſicht špnes, a, *f*, uzdaj, a, *f*
Höhe t' nalt, it, *Sv.*, *m*
Holz druu, ja, *f*
Honig mialt, a, *f*
hören me nnije
Hufeiſen pathue, koni, *m*, *Plural* patkoj
Hüfte bel, i, *m*
Hügel koder, dra, *f*
Huhn pul, a, *f*
Hund čien, i, *m*
Hunger uu, uuja, *f*
Huſten kol, i, *m*
hüten, bewahren me ruit

J

Ja po, popò
Jagd džoj, a, *f*
jagen me džue
Jäger džuetaar, i, *m*
Jahr viet, i, a, *m f*; motmot, i, *m*, *ohne Plur.*; senne, ia, *f*
Jänner kałnuur, ori, *m*
jeder džithkuš. *Pron.*
jenſeits anej, *Präp. mit Akkusativ*
jetzt taš *Adv.*
immer džithher, džithmon, *Adv.*
in n'ne, *Präp. mit Akk.*
Infanteriſt kamz, i, *m*
informieren me angłatis
Ingenieur mendis, i, *m*
Inſekt bubrez, a, *f*
Inſel ad, a, *f*
Jude čfut, i, *m*; jahudii, e, *Adj.*

jüdiſch čfutništ
Jugend t'rii, it, *m*

Juli korrik, u, *m*
jung rii, ree (i, e), *Adj.*

K

Kadaver met, i, *m*
Kaffee kafe, ia, *f*
Kaffeehaus kafehane, ia, *f*
Kaffeeſieder kafedžii, a, *m*
kahl, nackt lakurić, e, *Adj.*
Kalb vić, i, *m*
kalt ftoft (i, e), *Adj.*
Kamin odžak, u, *m*
Kampf luft, a, *f*
kämpfen me luftue
Kanone *) Kanonenkugel top, i, *m*
Käſe diath, i, *f*
Kaſerne kišlah, i, *m*
kaufen me blee
Kaufmann tüdžar, i, *m*
Kavallerift, Kavallerie suvarii, *m*; suvarii, ia, *f*
Keller aher, ahri, *m*
kennen, erkennen me njoft
Kerze čiri, i, *m*
Keſſel kazan, i, *m*
Kirche kiš, a, *f*
Kirſche čeršii, a, *f*
klar, hell ačik, *Adv.*
Kleid petk, u, *m*, *Plur.* petka
klein vogel, i, e, *Adj.*
Klima havaa, ja, *f*
Kloſter munastir, i, *m*
klug urt (i, e), *Adj.*; urtišt, *Adv.*
Knabe dial, i, *m*
Knie giuu, ni, *m*, *Plur.* giui
Koch akšii, a, *m*
Koffer sanduk, u, *m*
Kohle čümür, i, *m*
Köhler čümürdžii, a, *m*
kommen me ardh
Kommißbrot karamane, ia, *f*
Kompagnie, Eskadron bülük, u, *m*
können, ſiegen me mujt
Kopf krüe, krüet, *Plur.* kren, krena, *m*
Korb (großer) koš, i, *m*
Korn grun, i, *m*; *Plur.* grui oder gruna
Korniſpeicher hamar, i, *m*
Korporal onbaš, i, *m*, *Plur.* onbašlar
Kot, Lehm balt, a, *f*
kräftig küvetlii, e, *Adj.*
Krämer bakal, i, *m*
Krämergeſchäft bakaluk, u, *m*
krank smuut (i, e), *Adj.*
Krankenwärter hastahanedžii, a, *m*
Krankheit smunn, a, *f*; lngat, a, *f*
Krieg luft, a, *f*
Krieger luftaar, i, *m*
kriegeriſch uštaar, e, *Adj.*
Kriegsſchiff doname, ja, *f*; džemii, a, *f*
Küche akšihane, ia, *f*
Kuchen pite, ia, *f*

*) Gebirgskanone = top e malit (džebel top [türk:]). Feſtungskanone = kalaa top (türk.).

Kuh lop, a, *f*
Kunde der müsterii, a, *f*
kundmachen me čit n'bejan
Kupfer baker, kri, *m*
kurz škurt (i, e), *Adj.*
kurzsichtig süü škurt
küssen me puth

L

Laden dugai, a, *f*, magaze, ia, *f*
Ladenbesitzer dugaidžii, a, *m*
Ladung ngarkim, i, *m*
lahm čal, e, *Adj.*
Lamm kii, kinji, *Plur.* kinja
Landmann bujk, u, *m*
lang giat (i, e) *Adj.*
langsam kadàl, javaš, *Adv.*
lassen me lan
Last, Gewicht barr, a, *f*
Laster ves, i, *m*
laufen me ngaa
Laus morr, i, *m*
Lawine ortek, u, *m*, *Plur.* ortiče
Leben jet, a, *f*
leben me jetue
Leber muškniі, a, *f*
leer boš, e, *Adj.*
Lehm balt, a, *f*
Lehrer miešter, tri; hodž, a, *m* *Plur.* hodžalar
leicht kołai, *Adv.*, leet (i, e), *Adj.*
Leiden t'perhiekun, it, *Sv.*
leiden me hiek keć
leihen me dhan uhaa, me uhait
Leintuch čarčaf, i, *m*
lernen me zan
lesen, singen me knnue
letzter, letzte mram (i, e), *Adj.*
Leuchter šaldan, i, *m*
Leute halk, u, *m*
Licht drit, a, *f*
licht dritšem, šme (i, e), *Adj.* ralt (Bezeichnung für licht bei Wald — lichter Wald = pül ralt)
Liebe daštniі, a, *f*
lieben me dašt
lieber, eher ma fort, *Adv.*
links rmakt (i, e), *Adj.* salakt (i, e), *Adj.*
Loch bir, a, *f*; gaver, vra *f*
Löffel kašik, u, *m*; lug a, *f*
Lohn hak, u, *m*
losbinden me zgith
Luft, Klima havaa, ja *f*
Lüge reen, a, *f*
Lunge muškniі e bardh

M

Macht, Kraft takat, i, *m*
machen, tun me baa
Mädchen ćik, a, *f*
Magen mide, ia, *f*
mahlen me blue
Major binbaš, i, *m*
Mais kołomoč, kałamoč, i, *m*

Mann burr, i, *m*
eine Manneslänge ni boj nirit
mannhaft burrništ, *Adv.*
Manöver talim, i, *m*
Marmor mermer, i, *m*
Maſchinengewehr puškmakine, ja, *f*; mitraljes
Mauer mur, i, *m*
Maultier mušk, u, *m*
Meer deed, i, *m*
Mehl miił, i, *m*, *Plur.* miłna
mehr ma, *Adv.*, ma šum, *Adv.*
Meldung, Nachricht haber, i, *m*
melken me miel
Menſch nisan, i, *m*; nieri, niri, *Plur.* nierz, it
menſchlich nierzišt, *Adv.*
meſſen me mat
Meſſer thik, a, *f*
Metall madem, i, *m*
Meter meter, tri, *m*
mieten me marr me čiraa
Milch tamel, tamli, *m*
Milz špnetk, a, *f*
Minute dekik, u, *m*
mit me *Präp. mit Akk.*
Mittag miesdit, a, *f*
Mittageſſen me hanger buk
Mitte miedis, i, *m*
in der Mitte n'miedis
Mittel čaire, ia, *f*
Mitternacht miesnat, a, *f*
Mittwoch merkuur, ia, *f*
Monat muj, i, *m*
Monatslohn ajluk, u, *m*
Mond han, a, *f*
Montag hane, ia, *f*
Montenegro karadak, u, *m*
Mord džaksii, a, *f*; katiłuk, u, *m*
Mörder vraas, vraač, i, *m*, džaksuur, ori, katil, e, *Adj.*
Morgen nadie, dia, *f*
morgen neser *Adv.*
morgen abends neser n'mrame, *Adv.*
morgen früh neser nadje *Adv.*
Morgengrauen sabah, i, *m*
morgens sabahile, *Adv.*, n'ade, *Adv.*
Moſchee džamii, a, *f*
müde lodhšem, šme (i, e), *Adj.*
Mühle mułii, łini, *m*
Sägemühle mułii per me pree druu
Mumps ajasm, a, *f*
Mund goi, a, *f*
Mut gairet, i, *m*
mutig gairetčii, e, *Adj.*
Mutter aam, a; nan, a, *m*

N

nach, nachher, rückwärts, über mas, *Präp. mit Genitiv*
nach und nach kapak kapak
Nachmittag masdite, ia, *f*
Nachricht, Meldung haber, i, *m*
Nacht nat, a, *f*
nächtigen me nej naten
nachts naten, *Adv.*

nähen me čep
nähern me avit
Naſe hun, a, *f*
naß, feucht ujsišem, šme (i, e), *Adj.*
Nebel mieguł, a, *f*, nieguł, a, *f*
nebeln me raa mieguł, me niegułue
nehmen me marr, me zan
nein jo
Neſt čerdhe, ia, *f*
neu, jung rii, ree (i, e), *Adj.*
neuerlich prap, prep. *Adv.*
nichts asdža, aspak, *Adv.*, hić, *Adv.*
niemals askurr, *Adv.*
niemand askuš, *Pron.*, kerkuš, *Pron.*
nirgends askunn, *Adv.*
noch halaa, edhe, *Adv.*, dahà, *Adv.*
Norden verri, u, *m*
nötig haben m' u dašt
Nummer numer, mri, *m*
nur salde; več, *Adv.*
Nuß arr, a, *f*
Nutzen dobii, a, *f*; faide, ia, *f*
nützen me baa dobii
nützlich viefšem, šme (i, e), *Adj.*

O

oben siper, süpper, *Adv.*
oberhalb persüpri, *Adv.*
Oberſt mirałaj, i, *m*
Ochs kaa, kau, *Plural* čee
offen, Stirn gegen Stirn balafače, *Adv.*
öffentlich n' meidan
Offizier, zabit, i, *m*
öffnen me čil; offen čilun (i, e), *Adj.*
Öffnung, Loch gaver, vra, *f*
oft hera her, špeš, *Adv.*
ohne pa, *mit Akkusativ*
Ohr veš, i, *m*
Ohrfeige šput, a, *f*
Okka (= kg 1·28) ok, a, *f*
Okkupation t'zaptuem, it, *Sv.*
okkupieren me zaptue
Öl voi, i, *m*, *Plural* voina
Olivenbaum ułii, ułini, *m*, *Plural* ułij
Onkel, mütterlicherſeits daj, ja, *m*
Onkel, väterlicherſeits adž, adža, *m*
Opanke opang, a, *f*
Ort, Ortſchaft venn, i, *m*
Orthodoxgläubigen, die škjenimi
Ortseinwohner vennalii, e, *Adj.*
Ortsvorſteher mühtaar, müftaar, i, *m*
Oſten t' lemit
Öſterreich nemze, ia, *f*
Öſterreicher nemzlii, e, *Adj.*

P

Paar čift, i, *m*
Pächter čüpčii, a, *m*
Pappel plep, i, *m*
Pardon hatał, i, *m*
Paſcha paš, a, *m*
Paß teskere, ia, *f*

paſſieren, überſchreiten, überſteigen me kalue, me kaperzüe
Patrone füšek, u, *m*
Patrouille devriie, a, *f*
Pelz čürk, u, *m*
Petroleum voi guurit, *m*
Pfarre famulii, ia, *f*
Pfarrer famultaar, i, *m*
Pfeffer büber, i, *m*
pfeifen me fiškłue, me viškłue
Pferd kaal, i, *m*, *Plural* kual, at, i, *m*
Pfiff fiškłim, i, *m*
Platz, Raum meidan, i, *m*
plötzlich me ni reni, *Adv.*
plündern me plačkit, me plačkue
Plünderer plačkues, i, *m*
Plünderung t' plačkuem, it, *Sv.*
Poſt; Poſtamt post, a, *f*, postahane, ia, *f*
Poſten, Wachpoſten karoł, i, *m*
Poſtillion postadžii, a, *m*
Prieſter, kathol. prift, i, *m*
Prieſter, mohamm. imam, i, *m*
Prieſter, höherer mohammedaniſcher muftii, a, *m*
Probe, prov, a, *f*
probieren, verſuchen me proyue
Prozeß davaa, ia, *f*
prüfen me zamarit
Pulver barut, barot, i, *m*
Pulvermagazin džebehane, ia, *f*
putzen, reinigen me dliir

Q

Quelle česme, ja, *m*; krue, kroni, *Plural* kroje, *m*

R

rächen, ſich me marr uhan
Rand, Saum kin, i, *m*
Raſierer, Haarſchneider berber, i, *m*
raſten me pušue
raten me kšiłue
rauben me hainue
Räuber hain, i, *m*; cub, i, *m*
Räuberei hainii, a, *f*
räuberiſch hainišt, *Adv.*
rauchen me pii duhan
Rebhuhn flanz, a, *f*
Rechnung hesaap, i, *m*
Recht hak, u, *m*; arsüe, arsüja, *f*
rechts diatht (i, e), *Adj.*
Regen šii, u, *m*, *Plural* šina
Regierung zabitłuk, u, *m*; zabitname, ia, *f*
regnen me raa šii
reich passun (i, e), *Adj.*; zejnin (i, e), *Adj.*
reinigen me kułue
Reis oriz, i, *m*
Reiſe udh, a, *f*
reiſen me baa udh
Reisſpeiſe pilaf, i, *m*
reißend rrebt (i, e), *Adj.*
reiten me baa rrug me kaal
Reitpferd binek, u, *m*

BKSH

Revolver altipatlare, ia, *f*
Rheuma jel, i, *m*
Richter (Scheriatsrichter) kadii, a, *m*
Richtung an, ana, *f*
Rippenfellentzündung ameltume, ia, *f*
Roggen, Korn theken, kna, *f*
rot kuč, e (i, e), *Adj.*
Rücken špin, a, *f*
rudern me vozit
rufen me thir
ruhen, rasten me pušue
ruhig rahat, *Adj.*; rahatšem, šme (i, e), *Adj.*

S

Sache senn, i, *m*
Sack džep, i, *m*
säen me mieł
Säge šarr, a, *f*
sagen me than
sägen me šarrue
Salz krüp, a, *f*
sammeln me mledh
Samstag štunne, ia, *f*
Sand ran, a, *f*
sandig rant, zalin, e, *Adj.*
Sattel šal, a, *f*
Satteldecke haš, a, *f*
satteln me šilue
Satteltaschen hebe, t, *f (Pluralform)*
Saumweg, Fußsteig šteg, u, *m*
Schädel, Hirnschale rrašt, a, *f*
Schaden zolum, i, *m*
schädlich zolumšem, šme, (i, e), *Adj.*
Schaf dele, ia, *f*
Schatten hie, ja, *f*
schauen me këür
Schaufel lopaat a, *f*
scheinen m' u duk
Schenke mehane, ia, *f*
schenken me fal
Schenkwirt mehandžii, a, *m*
Schiefer ras, a, *f*
schießen me džu; me čit pušk
Schimpf, Beschimpfung dhun, a, *f*
Schlächter kassap, i, *m*
Schlachthaus kassaphane, ia, *f*
schlafen me fiet
schlagen me rrah
Schlange džarpen, pni, *m*
schlecht, schlimm keč, e (i, e), *Adj.*
schlechter ma kec, *Adv.*
schließen me mšil, me mül
Schloß saraj, i, *m*
Schlosser kovac, i, *m*; farkadžii, a, *m*
Schlucht čaf, a, *f*
Schlüssel čilz, i, *m*
Schmerz dhim, a, *f*
Schmied kovač, i, *m*
Schmiede kovačhane, ia, *f*
schmieren me lüe
Schmuggler kačak, u, *m*
Schnee boor, a, *f*
schneiden me pree
Schneider terzii, a, *f*
schneien me raa boor
schnell špeit, *Adv.*
Schnepfe šepk, a, *f*
schön bukur (i, e), *Adj.*

Schrank raft, i, *m*
ſchrecken me tut
ſchreiben me škrue
Schreiber, Sekretär čatip, i, *m*
ſchreien me vrrit, me bertit
Schritt hap, i, *m*, *Plural* hapa
Schuld (Geld-); Schuld bordž, i, *m*; kabahet, i, *m*
ſchuldig faituur. ore, *Adj.*
Schuldner bordžlii, e, *Adj.*
Schuh kpuz, a, *f*
Schule škoł, a, *f*
Schuſter kunradžii, a, *f*
Schwager kunat, i, *m*
ſchwarz zii, zez (i, e), *Adj.*
Schwein thii, u, *m*
Wildſchwein thii i eger
ſchwer fštiir (i, e), *Adj.*
Schweſter moter, tra, *f*
Schwiegermutter vieher, hra, *m*
Schwiegerſohn dhaner, nri, *m*
Schwiegertochter ree, ja, *f*
Schwiegervater vieher, hri, *m*
ſchwierig, mit Schwierigkeit me zoor
ſchwimmen me raa mnot
ſchwitzen m' u diers
Schwur bee, ja, *f*
See ličee, čeni, *m*
Seele früm, a, *f*
Seife sapun, i, *m*
ſehen me paa
ſein me ken
Seite, Richtung an, ana, *f*
von allen Seiten džith anaš
ſelbſt vet, *Pron.*
ſelten raał, *Adv.*
Senat šuraa, ja, *f*
Senator šurabaš, i, *m*, *Plur.* bašlar
ſenden, ſchicken me čue
Seſſel karig, a, *f*
ſicher sagłam, e; sagłamšem, šme, (i, e), *Adj.*; sakt (i, e) *Adj.*
ſicherlich besbeli, *Adv.* sahi, *Adv.*
Sieg čeleng, u, *m*
Siegel mhür, i, *m*, mühür, i, *m*
ſiegen me mujt
ſiegreich čelengčii, e, *Adj.*
Silber serm, i, *m*
ſingen me knnue
ſitzen, bleiben me nej
ſo aštu, *Adv*; kstu, *Adv.*
ſobald als porsaa, *Conj.*
Sohn biir, i, *m*
Soldat (ohne Chargengrad) nefer, i, *m*; nizam, i, *m*
Soldat (irregulärer Truppen) bašibüzük, u, *m*
Soldatenfrau nizameš, a, *f*
Sommer veer, a, *f*
Sonne diił, i, *m*
Sonnenuntergang akšam, i, *m*
Sonntag diil, diile, ja, *f*
ſonſt nrüšei
ſoviel, ſoviel als aé, aé sa, *Adv.*
ſowohl als auch hem-hem *Conj.*
ſpalten me čaa
ſparen me kursüe
ſpät voon (i, e), *Adj.*
ſpäter, nach mrapa, *Präp. mit Gen.*
Spaziergang šetii, a, *f*
Speiſe, Eſſen hae, ja, *f*

Spion hafie, a, *m* pergues, i, *m*; mütefiš, i, *m*
Spionage hafieluk, u, *m*
ſpionieren me pergue
Spital hastahane, ia, *f*
Spitalswärter hastahanedžii, a, *m*
Sporn mamuz, i, *m*
Sprache, Zunge giuh, a, *f*
ſprechen me fol
Spreu bük, u *m*
Stadt šeher, šehri, *m*; džütet, i, *m*
Städter šeherlii, e, *Adj.*
Stadtteil mahal, a, *f*
Stahl čelik, u, *m*
Stall grašt, i, *m*
Stamm fis, i, *m*; kabile, ia, *f*
ſtark, mächtig, foort (i, e), *Adj.*
ſtehlen me viedh
ſteigen, aufſteigen, me hüp
ſteil perpietšem, šme (i, e), *Adj.*
Steile perpiet, i, *m*
Stein, Felſen; ſteinig guur i, *m*; guurt (i, e), *Adj.*
ſteinigen me müt me guur
ſterben me dek
Steuereinnehmer, bei den Hochländern, bülükbaš, i, *m*
Stich t'perškuem, it, *Sv.*
Stimme zaa, zani, *m*
ſtinken me čelbsue
Stirne bal, i, *m*
ſtrafen me dhan laikun
Sträfling hapsuur, ori, *m*
Stoß škas, i, *m*
ſtoßen me dhan škas
Straße; Straße voll mit Löchern rrug, a, *f*; rrug bira bira
Straßenkreuzung t'perpiekun, it, e rrugve
Streitſache, Prozeß davaa ia, *f*
Strick konop, i, *m*
Stroh kašt, a, *f*
Strumpf čarap, i, *m*
Stück zop, a, *f*
Stück Brot ni zop buk
Stunde, Uhr sahat, i, *m*
Sturm fortun, a, *f*
ſuchen me kerkue
Süden jug, a, *f*
Sumpf knet, a, *f*; pučil, i, *m*
ſumpfig dhomšm, šme (i, e), pučilt, *Adj.*
Suppe čorb, a, *f*
ſüß amel (i, e), *Adj.*

T

Tabak duhan, i, *m*
Tag dit, a, *f*
Tagesration des Soldaten taim, i, *m*
täglich dit per dit; per dit, *Adv.*
Taglohn elhak, u, *m*
Taglöhner elhakčii, a, *m*
Tal, Ebene fuš, a, *f*
Talenge čaf, a, *f*
Talmündung fuš ku maron
Talſeite an e fušes, *f*
Talurſprung fuš ku filon
Tanne čam, i, *m*
Tante (väterlicherſeits) hal, a, *f*
tapfer burrništ, *Adv.*
Tapferkeit burrnii, a, *f*

Taſche čant, a, *f*
tätig, geſchickt ždervjelt, i, e, *Adj.*
Taube płum, i, *m*
Teil pies, a, *f*; hise, ja, *f*
teilen me daa
teilnehmen me hii n'pies
Teilung t'daam, it, *Sv.*
telegraphieren me rra tel
Teller činii, a, *f*
Teppich (aus Wolle) čülüm, i, *m*
Terrain tok, a, *f*
teuer štreit (i, e) *Adj.*
Teufel diał, i, *m*
Teufelei diałii, a, *f*
Träne lot, lodia, *f*
tief kthel (i, e), *Adj.*
Tiefe thełim, i, *m*
Tier, Vieh, haivan, i, *m*
Tinte merečep, i, *m*
Tintenzeug divit, i, *m*
Tiſch sofer, fra, *f*
Tiſchler drassadžii, a, *m*
Tochter bii, a, *f*
Tod dek, a, *f*
Torrente prrue, oni, *m*, *Plur.* proje
töten me müt, me vraa
töten heimlich me vraa n'boh
Tragbahre tabut, i, *m*
tragen me pruu, me bait
Tragtier haivan, i, *m*
Traube rrus, i, *m*
treu besnik, e, *Adj.*
Treue leiſten me dhan besen
Tribut harač, i, *m*; havajet, i, *m*
trinken me pii
Trinkgeld bakšiš, i, *m*
Trinkglas got, a, *f*; bardak, u, *m*
trocken teer (i, e), *Adj.*, thaat (i, e), *Adj.*
Trompete; Trompeter trumbe, a, *f*; trumbetadžii, a, *m*
aus Trotz per dhum, *Adv.*
Truppen asčer, i, *m*
Türe der, a, *f*, *Plur.* düür, düürt
Türke turk, u, *m* *Plur.* turé
Türken die turčenimi
türkiſch turčišt, *Adv.*
Turm kuł, a, *f*
Typhus šuter, tra, *f*

U

über pertè *Präp. mit Akk.*
überall džithkuh, džithkunn, *Adv.*
Überbringer haberčii, e, *Adj.*
überfallen me zadit
übergeben me baa tezliim
übermorgen masnesrit, *Adv.*
übernachten me buit
überreden me kailis
überſchreiten, paſſieren me kalue
Übungen, militäriſche, Manöver talim, i, *m*
Ufer breg, u, *m*, *Plur.* bridže
Uhr, Stunde sahat, i, *m*
umgeben me rethue
Umgebung rethim, i, *m*
umzäunen me thuur
unentgeltlich badiavaa, *Adv.*

unermüdlich i paa bodhšem, šme (i, e), *Adj.*
ungefähr tahminaa, *Adv.*
unglücklicherweiſe per taksirat *Adv.*
unnütz, umſonſt batał, e, *Adj.*
unten perfunn, perfunni, pošt, *Adv.*
unterſcheiden me večue
unvernünftig paa arsüešem, šme (i, e), *Adj.*
Urteil ilaam, i, *m*

V

Vater bab, a, *m*; aat, i *Plur.* aten
Vaterland, Erde dhee, u, *m*, *Plur.* dhena
verantwortlich dževaplii, e, *Adj.*
verbinden me perpiek
verborgen, heimlich tins tins, *Präp. mit Gen. und Adv.*
verbreiten me perhab
verderben me kałb
verdienen me čarue, me fitue, me meritue
vereinigen me baškue, me šočmue
Vereinigung baškim, i, *m*
verengen me nguštue
vergeſſen me harrue
vergiften me helmatis
Vergleich rubaa, ia, *f*; uidii, a, *f*
vergleichen me baa rubaa
ſich vergleichen me raa n'uidii
verkaufen me šit
Verkühlung ruf, a, *f*
verlangen me lüp
verlängern me ngjat, me giatue
verlaſſen, laſſen me braktis
verleumden me špif
Verleumdung t'špifun, it *Sv.*
verlieren me bierr
vermieten me dhanme čiraa
Vermittler ridžačii, a, *m*
Vernunft, Recht arsüe, ja, *f*
vernünftig arsüešem, šme, *Adj.*
veröffentlichen me lečit
Verrat tradhtim, i, *m*
verraten me tradhtue
Verräter tradhtuur, ori, *m*
verringern me šmang
verſchaffen me čałtis
verſprechen me premtue
Verſprechen, Vertrag bes, a, *f*
verſtecken me mšeh
verſtehen me marr vešt
verteidigen me dal zot
Vertreter (bei Ableiſtung der Militärdienſtpflicht) bedel, i, *m*
Vertreter eines Amtes večil, i, *m*
Vertretung eines Amtes večiłuk, u, *m*; večilname, ia, *f*
Vertretung (bei Ableiſtung der Militärdienſtpflicht) bedelii, a, *f*
Vetter kušrin, i, *m*
verurſachen m'u baa sebet, me sebetue
Verwalter subaš, i, *m*
Verwandtſchaft ilakaa, ja, *f* kabile, ia, *f*

Verwirrung t'perziem, it, *Sv.*
verwunden me varrue
verzeihen me fal
Vieh baktii, a, *f*; haivan i, *m*
viel šum, *Adv.*
vielleicht belčim, nošta, *Adv.*
Viertel čerek, u, *m*
Viper šelig, a, *f*
Volk popuł, i, *m*
voll, dicht plot, e (i, e), *Adj.*
vollkommen, richtig taman *Adv.*
vollstrecken me vue
Vollstreckung t'vuem, it, *Sv.*
vom Auslande prej s'perjaštunit
von prej *Präp. mit Gen.*
von lange her prej s'lergut
von oben prej s'neltit
vor, früher perpara *Präp. mit Gen. und Adv.*
vorangehen me prii
Vorfall t'čiluem, it, *Sv.*
vorfallen me baa vakii, me čilue
vorgestern pardie, *Adv.*
vorwärts, geh hajt, hajde, *Inter.*

W

Wache nobet, i, *m*
Wachposten nobetčii, a, *f*
Wachtel škurt, a, *f*
Waffe arm, a, *f*
Waffenstillstand bes, a, *f*
wagen me rezigue
Wagen, landesüblicher *) čere; strem, i, *m*
wägen pe pešue
wahr vertet (i, e), *Adj.*
Wahrheit dreit, a, *f*
Wald pył, a, *f*
Laubwald pył lisit
Nadelwald pył pišet
hochstämmiger Wald pył me pêm t'nelta
Jungwald puł me pêm t'reeja
Waldlisière anat e pyłs
Wall, Plattform beden, i, *m*
wann kuur *Konj.*
Wanze čimer, mra, *f*
warm zeet (i, e), *Adj.*
warten me prit
warum pse, *Konj.*
was ška, č'ka, *Pron.*
was, welcher, welches či *indeklinabel*
waschen me laa
Wasser uj, i, *m*
Hochwasser uj i math
Wasser, stehendes bunaz, a, *f*
Wassergraben hannek, u, *m*
Wasserleitung čüng, u, *m*
weben me baa vek
wechseln me nnrrue
weder — noch as — as, *Konj.*
Weg, Reise udh, a *f*
Wegführer priis, i, *m*

*) čere = ein zweirädriger Karren für Gebirgswege; strem = ein vierrädriger Wagen für die Ebene, im Kossovopolje gebräuchlich.

Wegkreuzung t'perpiekun, it, e rrugve
Weib, Frau grue, ja, *Plur.* graa
weiden me kułot
Weideplatz (allgemeiner) meraa, ja, *f*
Wein ven, a, *f*
weinen me kiaa
weiß bardh (i, e), *Adj.*
weit larg, lerg (i, e), *Adj*
Weizen drith, i, *m*
Welle, Flut talaz, i, *m*
wenig pak, *Adv.*
wenigstens barè, *Adv.*; makare, *Adv.*
wer kuš, *Pron.*
Werk veper, pra, *f*
Werkzeug alat, i, *m*
Weste džamadan, i, *m*; jelek, u, *m*
Westen prennim (i) *m*
Widerstand t'činnruem, it, *Sv.*
widerstehen me činnrue
wie porsi, *Adv.*
Wiese livadh, i, *m*
wieviel saa, *Adv.*
Wildente ros, a, *f*
Wildschwein thii i eger
Wind eer, a, *f*, *Plur.* erna
Winter dimen, mni, *m*
Wirt handžii, a, *m*
wissen me diit
Witwe vej, a, *f*
wo ku, *Adv.*
Woche jav, a, *f*
wohin es auch sei džithkah, *Adv.*
Wohltäter baamir, e, *Adj.*
Wolf uik, u, *m*, *Plur.* uić
Wolldecke jamułii, a, *f*
Wort fial, a, *m*
Wucher faide, ia, *f*
Wucherer faidedžii, a, *m*
Wunde plag, a, *f*; varr, a, *f*
Wunder čud, a, *f*
wundern sich m'u čudit
Wunsch dišiir, i, *m*
wünschen me dišrue
wüst, verwahrlost araab, haraab, *Adj.*

Z

Zahlen me pague
Zahn dham, i, *m*
Zange dan, a, *f*; *Plur.* dena
Zaun, Hecke gardh, i, *m*; *Plur.* a, iče
Zeichen, Punkt pik, a, *f*
zeigen me diftue
Zeit vakt, i, *m*
zeitlich heret, *Adv.*
Zelt čader, dra, *f*
zerreißen me šküe
zerstören me batis, me šue
zerstreuen me šperdaa
Zeugschaft dišmii, ja, *f*
Ziege dhii, a, *f*
Ziegel, Ziegelstein čeremid, a, *f*; čerpić, i, *m*, tul, a, *f*
Ziegenbock edh, i, *m*
ziehen, sich erheben me ngreh
Zimmer od, a, *f*
Zisterne bunaar, i, *m*
Zitrone lmue, lmoni, *m*, *Plur.* lmoi

BKOR

zögern me pritue
Zollamt džümrük, u, *m*
zu ka, *Präp. mit Nom.*
Zucker šečer, i, *m*
zufrieden kunnen (i, e), *Adj.*
Zügel, Bremſe free, eni, *m*, *Plur.* frei
Zündholz škrepz, i, *m*
Zunge, Sprache giuh, a, *f*
Zügel čark, u, *m*
zurückkehren me kthüe
zuſammen bašk, *Adv.*
Zuverſicht, Hoffnung uzdai, a, *f*
zu viel teper, *Adv.*
zwingen me forzue, me zorit
zwiſchen, mitten nnermiet, *Präp. mit Gen.*
Zypreſſe selvii, a, *f*

BKSH

Albanesisch-deutsches Wörterverzeichnis.

A

aam, a, *f* Mutter
aar, i, *m* Gold
aat, i, *m*, *Plural* aten, atnit Vater
aboła, *Conj.* damit
ač, ać sa, *Adv.* ſoviel, ſoviel als
ačik, *Adv.* hell, klar
ačikue me* erklären
ad, a, *f* Inſel
adet, i, *m* Gewohnheit, Brauch, Sitte
adetšem, e (i, e), *Adj.* gewöhnlich, gebräuchlich
afrit me nähern, anlegen (von Schiffen)
adž, adža, *m* Onkel (väterlicherſeits)
ah, i, *m* Buche
aj me* anſchwellen
ajasm, a, *f* Mumps
aiłuk, u, *m* Gehalt, Löhnung
ajun (i, e), *Adj.* angeſchwollen
akšam, i, *m* Sonnenuntergang, 12 Uhr türkiſche Zeit
aksihane, ia, *f* Küche
akšii, a, *m* Koch
akuł, i, *m* Eis
akułue me* gefrieren
alaa, halaa, *Adv.* noch
alat, i, *m* Werkzeug
aładžak, u, *m* Kredit
aładžakčii, a, *m* Gläubiger
ałagrep, *Adv.* durcheinander
ałah, u, *m* Gott
ałtipatłare, ia *f* Revolver
amàn, *Inter.* Erbarmen Mitleid
amel (i, e), *Adj.* ſüß
an, a, *f* Seite, Richtung, Liſière
anat e püłs Waldliſière
angłatis me* berichten, benachrichtigen
anmik, u, *m Plural* anmié, anmičt Feind
anmiksii, ia, Feindſchaft
annei, *Präp. mit Akkusativ* jenſeits
ar, a, *f* Feld
araab, haraab, e, *Adj.* wüſt, verwahrloſt

---

* „me" iſt dem Verbum im Infinitiv ſtets vorzuſetzen, alſo „me ačikue" und wurde im albanesisch-deutschen Teile des Wörterverzeichnisses nur aus dem Grunde nachgeſetzt, um die alphabetiſche Reihenfolge nicht zu ſtören.

ardh me* kommen
arf, a, *f* Buchſtabe
arm, a, *f* Waffe
armatis me* bewaffnen
armatissun (i, e), *Adj.* bewaffnet
t'armatissun, i, *m Sv.* Bewaffnung
arnauče, *Adv.* albaneſiſch, auf albaneſiſche Art
arnaut, i, *m*, *Plural* arnauta Albaneſe
arnue me* ausbeſſern, flicken
arr, a, *f* Nuß
arsüe, ja, *f* Recht, Vernunft
arsüešem, šme, *Adj.* vernünftig
pa arsüešem, šme, *Adj.* unvernünftig
artim, hartim, i, *m* Erfindung
arzuhal i, *m* Geſuch, Bittſchrift
as — as, *Conj.* weder — noch
asčer, i, *m*, *Plural* e Soldat, Heer, Truppen
aštu, *Adv.* ſo
asdža, *Adv.* nichts
askunn, *Adv.* nirgends
askurr, *Adv.* niemals
askuš, *Pron.* niemand
aspàk, *Adv.* nichts
at, i, *m*, *Plural* atlar Pferd
atbot, *Adv.* dann
ather, *Adv.* bis dann, dann
atü, atüne, *Adv.* dort
atüpari, *Adv.* dort nahe
avit me* nähern
t'avitun, it, *m*, *Sv.* Annäherung
azgan, e, *Adj.* ſtolz, hochmütig
azganii, a, *f* Stolz, Hochmut
azret, i, *m* Haß, Abneigung

B

baa me* machen
me baa rrug me kal reiten, wörtlich: Weg zu Pferd machen
me baa udh reiſen, wörtlich: Weg machen
ban, i, *m* Bad
baakec, e, *Adj.* *Plural* baakčii Übeltäter, Böſewicht
baamir, e, *Adj.* Wohltäter
baamun (i, e), *Adj.* gemacht
baar, i, *m*, *Plural* barna Medizin
baart me* tragen, ertragen
baartšem, šme (e, i), *Adj.* erträglich
bab, a, *m* Vater
badiavaa, *Adv.* unentgeltlich, gratis
baft, i, *m* Glück
baftlii, e, *Adj.* glücklich
bahče, ia *f* Garten
bairak, u, *m* Fahne
bairaktaar, i, *m* Fahnenträger
balt me* tragen
bakał, i, *m* Krämer
bakałuk, u, *m* Krämergeſchäft
baker, kri, *m* Kupfer
bakerdži, a, *m* Kupferarbeiter
bakłav, a, *f* eine Art Mehlſpeiſe
bakšiš, i, *m* Trinkgeld, Geſchenk
baktii, a, *f* Kleinvieh
balt, a, *f* Kot, Lehm

bał, i, *m* Stirne
bałafače, *Adv.* Stirn gegen Stirn, offen
bałang, a, *f* Waſſergraben
barabar, *Adj.* gleich
bardak, u, *m* Trinkglas
bardh (i, e), *Adj.* weiß
baremaa, *Adv.* wenigſtens
bark, a, *f* Barke
barkadžii, a, *m* Barkenführer
barot, barut, i, *m* Pulver
barothane, ia, *f* Pulvermagazin
barnehane, ia, *f* Apotheke
barr, a, *f* Gewicht
baš, *Adv.* gerade
bašibüzük, u, *m* Soldat einer irregulären Truppe
bašk, *Adv.* zuſammen
baškim, i, *m* Vereinigung
baškue me* vereinigen, verbinden
batał, e, unnütz, umſonſt
batis me* zerſtören
bedel, i, *m* Vertreter
bedelii, a, *f* Vertretung
beden, i, *m* Wall, Plattform
bee, ja, *f* Schwur
beetaar, i, *m* Geſchworener
beetue me* beſchwören
beg, u, *m*, *Plural* begler Edelmann
begenis me* annehmen, billigen, genehmigen
beileg, u, *m* Herausforderung
beilegtaar, i, *m* Herausforderer
bel, i, *m* Hüfte
belčim, *Adv.* vielleicht
beledie, ia, *f* Bürgermeiſteramt
berber, i, *m* Raſierer, Haarſchneider
berr, i, *m* Herde, Rind
bertit me* ſchreien
bes, a, *f* Verſprechen, Waffenſtillſtand Vertrag, Bund, me pas bes glauben
besbeli, *Adv.* ſicherlich
besim, i, *m* religiöſer Glaube
besnik, e, *Adj.* treu
besue me* glauben
bje fjala, *Adv.* zum Beiſpiel
bje puna. *Adv.* zum Beiſpiel
bierr me* verlieren
biešk, a, *f* Alpenweide, Alpen
bii, a, *f* Tochter
birr, i, *m* Sohn
binaz, i, *m* Eiſenſchimmel
bimbaš, i, *m*, *Plural* binbašlar Major
binek, u, *m* Reitpferd
bir, a, *f* Loch, Schlupfwinkel
birue me* durchlöchern, durchbohren
bisedue me* erzählen
bitis me* endigen, beendigen
bitisun (i, e), *Adj.* beendet
blee me* kaufen
blue me* mahlen
boh, moh, *Adv.* heimlich me vraa n' boh heimlich töten
boi, a, *f* Farbe ni boj nirit eine Manneslänge
boł, *Adv.* viel
boor, a, *f* *Plural* borna Schnee me raa boor ſchneien
book, a, *f* Hügel
booz, a, *f* Boſa, beliebtes Getränke aus Hirſe

boozadžii, a, *m* Boſa-Verkäufer
bordž i, *m* Schuld, Geldſchuld
boš, e, *Adj.* leer
braktis me* verlaſſen
breg, u, *m, Plural* bridže Ufer
brez, i, *m* Gürtel
brit me* ſchreien
bubrez, a, *f* Inſekt
bučukdžii, a, *m* Hauſierer
budał, budałiz, e, *Adj.* dumm, töricht
bujk, u, *m* Landmann, Bauer
buit me* übernachten
buk, a, *f* Brot
me hanger buk mittageſſen
bukur (i, e), *Adj.* ſchön
bukur, *Adv.* gut, viel
bułunis me, bułuntis me* begegnen
bume, ia, *f* Bombe
bumułim, i, *m* Donner
bumułue me* donnern
bunaar, i, *m* Ziſterne
bunaz, a, *f* ſtehendes Waſſer
burg, u, *m, Plural* burdže Gefängnis
burr, i, *m* erwachſener Mann
burrništ männlich, tapfer
buul, i, *m, Plural* bui Büffel
büber, i, *m* Pfeffer
bük, u, *m* Spreu
bülük, u, *m* Kompagnie, Eskadron
bülükbaš, i, *m Plural* bašlar Steuereinnehmer bei den Hochländern
bütün, *Adv.* ganz

C

č'ča, *Pron.* was, was für ein
čaa me* ſpalten
čader, dra, *f* Zelt
čaf, a, *f* Hals, Kehle, Talenge, Talkehle
čaire, ia, *f* Mittel
čal, e, *Adj.* lahm
čałtis me* verſchaffen
čam, i, *m* Tanne
čant, a, *f* Taſche
čaarap, i, *m* Strumpf
čarčaf, i, *m* Leintuch
čark, u, *m* Züngel
čart me* beſchädigen
čarue me* verdienen
čatii, a, *f* Dachſtuhl
čatip, i, *m* Schreiber, Sekretär
čbii, me* ausrotten ausreißen
če hier iſt
čefiil, i, *m* Bürge, Geiſel
čefilłuk, u, *m* Bürgſchaft
čekić, i, *m* Hammer
čelbsue me* ſtinken
čeleng, u, *m* Sieg
čelengčii, e, *Adj.* ſiegreich
čelik, u, *m* Stahl
čep me* nähen
čer, a, *f* Fuhr
čerdhe, ia, *f* Neſt
čerek, u, *m* Viertel
čeremid, a, *f* cerpić, i, *m* Ziegel, Ziegelſtein
čeršii, a, *f* Kirſche
čese, ia, *f* Börſe, Summe von 500 Piaſter
českin, e, *Adj.* gewandt
česme, ja, *m* Quelle
čevre, *Adv.* herum, umgehen
me baa čevre einſchließen, belagern

čfut, i, *m*, *Plur.*, čfuten, čfutnit Jude
čfutništ, *Adv.* jüdiſch
či, *indekl.* was, welcher, welches
čien, i, *m* Hund
čift, i, *m* Paar
čifte, ia, *f* Gewehr mit Doppellauf
čiftluk, u, *m* Gehöft
čik, a, *f* Mädchen
čil me* öffnen
čilz, i, *m* Schlüſſel
čilue me* vorfallen, ereignen
t'čiluem, it, *Sv.* Ereignis, Vorfall
čimer, mra, *f* Wanze
činii, a, *f* Teller
činnis me* ſticken
činnrue me* widerſtehen
t'činnruem, it, *Sv.* Widerſtand
me marr me čiraa mieten
me dhan ma čiraa vermieten
čiradžii, a, *f* Frächter
čiri, i, *m* Kerze
me čit pušk ſchießen
me čit kuštrimin zu den Waffen rufen, um Hilfe rufen
čitab, i, *m* Buch
čoban, i, *m* Hirt
čorb, a, *f* Suppe
čorodit me* beſtehen
čoše, ia, *f* Flügel
čud, a, *f* Wunder
čudit m'u* wundern
čue me* ſenden, ſchicken
čülah, i, *m* *Plur.* e kleiner weißer Fez, gewöhnliche Kopfbedeckung der Hochländer
čülüm, i, *m* Wollteppich
čümür, i, *m* Kohle
čümürdžii, a, *m* Köhler
čüng, u, *m* Waſſerleitung
čüpčii, a, *m* Pächter
čürk, u, *m* *Plur.* če Pelz

D

daa me* teilen
daam, e (i, e), *Adj.* geteilt
dai, ja, *m* Onkel (mütterlicherſeits)
me dal zot verteidigen
dan, a, *f*, *Plur.* dena Zange
dardh, a, *f* Birne, Birnbaum
dark, a, *f* Abendeſſen
daš, i, *m* Hammel
dašt me* lieben, wollen
dašt m'u* nötig haben
daštnii, a, *f* Liebe
davaa, ia, *f* Streitfrage, Streitſache
deed, i, *m* Meer
dek, a, *f* Tod
dek me* ſterben
dekik, u, *m*, *Plur.* a Minute, Augenblick
dele, ia, *f* Schaf
der, a, *f*, *Plur.* dür Türe
deri, *Präp.* bis
devriie, a, *f* Patrouille
dial, i, *m* Knabe
diał, i, *m* Teufel
diath, i, *f*, *Plur.* na Käſe
diatht (i, e), *Adj.* rechts
dieg me* abbrennen, anzünden
t'diegun, it, *Sv.* Brand
dierg m'u* herabſteigen
diers m'u* ſchwitzen
diftue me* zeigen

diil, diile, ja, *f* Sonntag
diił, i, *m* Sonne
diit me* wiſſen
diktue me* beweiſen
dimen, mni, *m* Winter
disaa, *Pron.* einige
dišmue me* bezeugen
dišmii, ja, *f* Zeugſchaft
dišrue me* wünſchen
dit, a, *f* Tag
dit per dit täglich
divit, i, *m* Tintenzeug
dje, *Adv.* geſtern
dliir me* putzen, reinigen
dobii, a, *f* Nutzen
me baa dobii nützen
doname, ja, *f* Kriegsſchiff
dor, a, *f*, *Plur.* duur Hand
drass, a, *f* Brett
drassadžii, a, *m* Tiſchler
dree, ni, *m* Hirſch
dreit, a, *f* Wahrheit
drit, a, *f* Licht, Aufklärung
dritšem, šme (i, e), *Adj.* licht
drith, i, *m*, *Plur.* na Weizen
druu, uni, *m* Baum
druu, ja, *f* Holz
dugai, a, *f* Laden
dugaidžii, a, *m* Ladenbeſitzer
duhan, i, *m* Tabak
duhet es bedarf, iſt nötig
duk m'u* ſcheinen, erſcheinen
dušman, i, *m* Feind
düšek, u, *m* Bett, Matratze
džaan (i, e), *Adj.* breit
džade (rrug) *indekl.* Hauptſtraße, Chauſſee
džahil, e *Adj.* grauſam
džahilłuk, u, *m*, *Plur.* łeče Grauſamkeit
džak, u, *m*, *Plur.* džače Blut, Blutrache
džaksii, a, *f* Mord, Totſchlag
džaksuur, ori, *m* Mörder
džam, i, *m* Glas
džamadan, i, *m* Weſte
džamii, a, *f* Moſchee
džarpen, pni, *m* Schlange
džebhane, ia, *f* Pulver-, Munitionsmagazin
dždž me* gehorchen
džemii, a, *f* Kriegsſchiff
džep, i, *m* Sack
džet me* finden
dževaap, i, *m* Antwort
dževaplii, e, *Adj.* verantwortlich
džith, *Adj.* alles, ganz
džith anaš von allen Seiten
džithher *Adv.* immer
džithkah *Adv.* wohin es auch ſei
džithkuh *Adv.*, džithkunn *Adv.* überall
džithkuš, *Pron.* jeder
džithmon, *Adv.* immer
džoj, a, *f* Jagd
džoks, i, *m* Bruſt
džu (e) me* jagen, ſchießen
džuetaar, i, *m* Jäger
džümrük, u, *m* Zollamt
džüs, a, *f* Hälfte
džüš, i, *m* Großvater
džüše, id, *m* Großmutter
džütet, i, *m* Stadt

Dh

dham, i, *m* Zahn
dhan me* geben
me dhan dževaap antworten

me dhan laikun ſtrafen
me dhan uhaa leihen
dhaner, nri, *m* Bräutigam, Gatte
dhaner i špiis Schwiegerſohn
dhee, u, *m*, *Plur.* dhena Erde, Vaterland
dhelpen, pna, *f* Fuchs
dhii, a, *f* Ziege
dhim, a, *f* Schmerz
dhomšm, šme, i, *Adj.* ſumpfig
dhun, a, *f* Schimpf, Beſchimpfung
per dhuni zum Trotze

E

edhe *Konj.* auch
edšzahane, ia, *f* Apotheke
eer, a, *f*, *Plur.* na Wind
eil, i, *m*, *Plur.* ei Engel
eite, ia, *f* Donnerstag
elb, i, *m* Gerſte
elhak, u, *m* Taglohn
elhakčii, a, *m* Taglöhner
emer, i, *m* Kommando, Befehl
emmue me* ernennen
ernue me* dauern
ethe, ethet, *f* Fieber

F

faide, id, *f* Nutzen, Wucher
faituur, tore, *Adj.* ſchuldig
fakir, e, *Adj.* arm
fal me* ſchenken, verzeihen
fal m'u* nneers danken
famulii, id, *f* Pfarre
famulitaar, i, *m* Pfarrer
fanii, me baa fanii zerſtören
farkadžii, a, *f* Schloſſer
fee, ja, *f Plur.* fena Glaube, Treue, Konfeſſion
fial, a, *f* Wort
fiet me ſchlafen
fildžan, i, *m* Schale
filue me* anfangen
fis, i, *m* Stamm, Familie
fisnik, u, e, *Adj.* edel, Edelmann
fiškim, i, *m* Pfiff
fiškue me* pfeifen
fitue me verdienen
flak, a, *f* Flamme
flanz, a, *f* Rebhuhn
fol me* ſprechen
foort (i, e), *Adj.* ſtark, mächtig, hart
fort *Adv.* viel
fortun, a, *f* Sturm, Ungewitter
forz, a, *f* Kraft
forzue me* zwingen
franzelišt, *Adv.* franzöſiſch
free, eni, *m Plur.* frei Zügel, Zaum, Bremſe
fresk, u, *m* friſch, Friſche
freskue me* erfriſchen
frig, a, *f* Furcht
frigšem, šme (i, e), *Adj.* furchtſam
fruur, frori, *m* Februar
früü me* blaſen
fštiir (i, e), *Adj.* ſchwer
ftoft (i, e), *Adj.* kalt
ftoft me* erkälten
fukaraa, ja *Adj.* arm
fukaraluk, u, *m* Armut
funn, i, *m* Grund
funn i lumit Flußbett
furr, a, *f* Backofen

furradžii, a, *f* Bäcker
fuš, a, *f* Ebene, Tal
fuš eben, flach
füšek, u, *m* Patrone

G

gabim, i, *m* Fehler
gabue me* fehlen, irren
gairet, i, *m* Mut
gairetčii, e, *Adj* mutig
gardh, i, *m*, *Plur.* a, iče Hecke, Zaun
gaver, vra, *f* Öffnung, Loch
giasue me* ähnlich sein, ähneln
giat (i, e), *Adj.* lang
giatue me* verlängern
gišt, i, *m* Finger
giuh, a, *f* Zunge, Sprache
giuu, ni, *m*, *Plur.* giui Knie
goi, a, *f* Mund
gomaar, i, *m* Esel
got, a, *f* Trinkglas
grop, a, *f* Loch
grop plott me uj Wasserloch
grue, ja, *f* *Plur.* graa Frau
grumuł, i, *m* Haufen, Gruppe
grun, i, *m*, *Plur.* grui oder runa Korn
grušt, i, *m* Faust
gurr, a, *f* Quelle
guur, i, *m* Stein, Felsen

H

haber, i, *m* Nachricht, Meldung
hae, ja, *f*, *Plur.* haena Speise, Lebensmittel
hafie, a, *m*; hafieluk, u, *m* Spion; Spionage
haidud, i, *m* Haiduk, Räuber
hain, i, *m* Räuber
hainii, a, *f* Räuberei
hainišt *Adv.* räuberisch
hainue me* rauben
haivan, i, *m*, *Plur.* haivant Tier, Tragtier, Vieh
hajde, hajd, *Inter.* geh', vorwärts
hak, u, *m* Lohn
hał, a, *f* Tante (väterlicherseits)
hałał, i, *m* Pardon
halk, u, *m*, *ohne Plur.* Leute
hamał, i, *m* Dienstmann, Träger
hamam, i, *m* Bad
hamar, i, *m* Kornspeicher
han, i, *m*, *Plur.* e Gasthaus
han, a, *f* Mond
handžii, a, *m* Wirt
hane, ia, *f* Montag
hannek, u, *m* Wassergraben
hanger me* essen
me hanger buk mittagessen
me hanger dark abendessen, nachtmahlen
me hanger zilen frühstücken
hap, i, *m*, *Plur.* hapa Schritt
haps, i, *m* / hapshane, ia, *f* } Gefängnis
hapsuur, ori, *m* Gefangener, Sträfling
hapt (i, e), *Adj.* ausgedehnt
haraé, i, *m* Tribut
harrue me* vergessen
haruš, a, *f* Bär
has me* begegnen
haš, a, *f* Satteldecke
hasret, i, *m* Haß, Eifersucht

hastahane, ia, *f* Spital
hastahandžii, a, *m* Spitalswärter
havaa, ja, *f* Luft, Klima
havajet, i, *m* Tribut, Zahlung
hazer, *indeklinabel*, *Adj.* bereit, fertig
hebe, t, *f*, *Plur.*, Satteltaschen
hečim, i, *m* Arzt
hečimue me * heilen
hekur, i, *m* Eisen
hekurhane, ia, *f* Eisenwerk
helm, i, *m* Gift
helmatis me * vergiften
helmatisun (i, e) *Adj* vergiftet
hem-hem *Konj.* sowohl als auch
hera her, *Adv.* oft
heret, *Adv.* zeitlich
hessap, i, *m* Rechnung
hetue me * entdecken
hié, *Adv.* nichts
hie, ja, *f* Schatten
hiek me * keé leiden
hii me eintreten
hise, ja, *f* Teil
hodž, a, *m*, *Plur.* hodžalar Lehrer
huduud, i, *m* Grenze
hun, a, *f* Nase
hücümet, i, *m* Behörde
niri hücümetit Beamter
hüp me * steigen
hüzmečaar, e, *Adj.* Diener, Dienerin
hüzmet, i, *m* Dienst

I, J

jabandžii, e, *Adj.* Fremder
jahudii, e, *Adj.* Jude
jalan, e (i, e), *Adj.* eitel, falsch
jamulii, a, *f* Wolldecke
janičerluk, u, *m* Grausamkeit
japrak, u, *m* eine Speise, und zwar gehacktes Fleisch in Weintraubenblätter gewickelt
jav, a, *f* Woche
javaš, *Adv.* langsam
javer, i, *m* Adjutant
jazii, a, *f* mohamm. Gebetstunde, $1^1/_2$ Stunden nach Sonnenuntergang
ičinii, a, *f* mohamm. Gebetstunde, zwischen Mittag und Sonnenuntergang
jel, i, *m* Rheuma
jele, ia, *f* Pferdemähne
jelek, u, *m* albanische Weste
jergan, i, *m* Bettdecke, Steppdecke
ješil, e, *Adj.* grün
jet, a, *f* Leben
jetue me * leben
ik, a, *f* Flucht
ik me * flüchten
ilaaé, i, *m* Medizin, Heilmittel
ilaam, i, *m* Urteil
ilakaa, ja, *f* Verwandtschaft
imam, i, *m* mohamm. Priester
jo nein
insan, i, *m* Mensch
istintak, u, *m* gerichtliche Einvernahme
jug, juga, *f* Süden
jüsbaš, i, *m*, *Plur.* jüsbaslar Hauptmann
izen, izna, *f* Erlaubnis

K

ka, *Präp. mit Nom.* zu
kaa, kau, *m, Plur.* čee Ochs
kaal, i, *m, Plur.* kual Pferd
kabahet, i, *m* Schuld
kabile, ia, *f* Stamm, Verwandtſchaft
kabuł, me baa kabuł annehmen
kać *Adv.* ſoviel
kačak, u, *m* Schmuggler, Deſerteur
kadal *Adv.* langſam, leiſe
kadii, a, *m* Kadi (Scheriatrichter)
kafas, i, *m* Kawaß (bewaffneter Konſulatsdiener)
kafe, ia, *f* Kaffee
kafedžii, a, *m* Kaffeeſieder
kafehane, ia, *f* Kaffeehaus
kaher, *Adv.* ſeit längerer Zeit
kailis me* überreden
kaimakam, i, *m* Bezirksvorſteher
kalaa, ja, *f* Fort, Feſtung, Befeſtigung
kalem, i, *m* türkiſche Feder
kalue me* überſteigen, überſchreiten, paſſieren, reiten
kalzue me erzählen
kałamoć, i, *m* auch Kołomoć Mais
kałb me* verderben
kalnuur, ori, *m* Jänner
kam, a, *f* Fuß
kamm, a, *f* Dolch (zweiſchneidig)
kamz, i, *m* Fußgänger, Infanteriſt
kannšem, šme (i, e), *Adj.* angenehm
kapak kapak, *Adv.* nach und nach
kapar, a, *f* Handgeld
kaperzüe me* hindurchgehen, paſſieren
karadak, u, *m* Montenegro
karavapor, i, *m* Eiſenbahn
karamane, ia, *f* Kommißbrot
karig, a, *f* Seſſel
karoł, i, *m* Poſten, Wachpoſten
karši *Präp.* gegenüber
kartoł, a, *f* Kartoffel
karvan, i, *m* Karawane
kassap, i, *m* Schlächter
kassaphane, ia, *f* Schlachthaus
kašt, a, *f* Stroh
kastigue me* beſtrafen
katil, e, *Adj.* grauſam, Mörder
katiłuk, u, *m* Grauſamkeit, Mordtat
katunn, i, *m* Dorf
katunnaar, i, *m* Dorfbewohner
katunnare, ia, *f* Dorfbewohnerin
me baa me kauł wetten
kauš, a, *f* Mannſchaftszimmer, Wachlokal
kazan, i, *m* Keſſel
kčür me* ſchauen
keć, e (i, e), *Adj.* ſchlecht, ſchlimm, häßlich
ken me* ſein
kerkue me* ſuchen
kerkuš, kui, *Pron.* niemand, keiner
kiaa me* weinen
kii, kinji, *m, Plur.* kinja Lamm

kin, i, *m* Saum
kiradžii, a, *m* Frächter
kiš, a, *f* Kirche
kišłah, i, *m*, *Plur.* Kaserne
knet, a, *f* Sumpf
knnej, *Präp.*, diesseits
knnej e annej., *Präp. mit Akk.* diesseits und jenseits
knnue me* lesen, singen
koder, dra, *f* Hügel
koh, a, *f* Zeit, Dauer
koł, i, *m* Husten
kołai, *Adv.* leicht
komita Aufständische
konop, i, *m* Strick
kopšt, i, *m* Garten
korrik, u, *m* Juli
koš, i, *m* großer Korb
kovać, i, *m* Schmied
kpuz, a, *f* Kuh
krah, i, *m* Arm, Flügel
krue, kroni, *m* Quelle
krüe, kruet, *Plur.* kren, krena, *m* Kopf, Haupt
krüp, a, *f* Salz
kšilue me* raten
kštenimi die Christen
kštu, *Adv.* so
ktu, *Adv.* hier
ktheł (i, e), *Adj.* tief
kthüe me* zurückkehren
ku *Adv.* wo
kuć e (i, e), *Adj.* rot
kufii, ini, *m* *Plur.* kufij Grenze
kujtue me* denken, nachdenken
kuł, a, *f* Turm
kułot me* weiden
kułue me* reinigen
kunat, i, *m*, *Plur.* kuneten, tnit Schwager
kunnen (i, e), *Adj.* zufrieden
kunnra, *Präp. mit Gen.* gegen
kunnradžii, a, *f* Schuster
kurtaris me entkommen
kuš, *Pron.* wer
kušrin, i, *m* Vetter
kuur, *Konj.* wann
kü, kjo, kta, kto, *Pron.* dieser, diese
küvetlii, e, *Adj.* kräftig, energisch.

L Ł

laa me* waschen
lakurić, e, *Adj.* nackt, kahl
lam, a, *f* Ernte
lan me* lassen
larg, lerg (i, e) *Adj.* weit
largue me* entfernen
lečit me* veröffentlichen
t'leem, it, *Sv.* Geburt
leet (i, e), *Adj.* leicht
leh me* bellen
t'lehun, it, *Sr.* Gebelle
t'lemit Osten
leper, lepri, *m* Hase
leter, tra, *f* Brief, Papier
liber, bri, *m* Buch
ličee, čeni, *m* See
lidh me binden
lii, a, *f* Blattern, Pocken
limaa, ani, *m* Hafen, Molo
lis, i, *m* Eiche
livadh, i, *m* Wiese
lmue, lmoni, *m*, *Plur.* lmoi Zitrone
lngat, a, *f* Krankheit
lodhšem, šme (i, e), *Adj.* müde

i paa lodhšem, *Adj.* unermüdlich
lop, a, *f* Kuh
lopaat, a, *f* Schaufel
luft, a, *f* Kampf, Krieg
luftaar, i, *m* Krieger
luftue me* kämpfen
lug, a, *f* Löffel
lum, i, *m*, *Plur.* lumna Fluß
lunner, nra, *f* Barke
lunnradžii, a, *m* Barkenführer
lut me* bitten
lüe me* ſchmieren, beſchmieren
lüp me* verlangen
łagam (łagem), i, *m* Mine
łom, i, *m* Kot

M

ma, *Adv.* mehr
ma dahà beſonders
ma fort, *Adv.* eher, lieber
ma keć, *Adv.* ſchlechter
ma mir, *Adv.* beſſer
ma par, *Adv.* früher
ma šum, *Adv.* mehr
ma t'šumeu, *Adv.* größtenteils
maar (i, e), *Adj.* gut, gerade
madem, i, *m* Metall
magaze, ia, *f* Magazin
mahał, a, *f* Stadtteil, Stadtviertel
mal, i, *m* Berg, Gebirge
raja e malit der Bergfuß
maja e malit die Bergſpitze
šala e malit der Bergſattel
t'zdrüpunit i malit der Bergabhang
malzii, a, *f* Gebirge
malzuur, zori, *m* Gebirgsbewohner, Hochländer
mał, i, *m* Heimweh
mamuz, i, *m* Sporn
marr me* nehmen
me marr vešt verſtehen
marte, ia, *f* Dienstag
martue me* heiraten
marue me* beendigen
mas, *Präp. mit Gen.* über, rückwärts, hinter
masannei, *Adv.* dann
maštrue me betrügen
masdite, ia, *f* Nachmittag
masnesrit, *Adv.* übermorgen
mat me* meſſen
math, madhe (i, e), *Adj.* groß
me, *Präp. mit Akk.* mit
me ni reni, *Adv.* auf einmal, plötzlich
medet, i, *m* Hilfe
me baa medet helfen
mee me* aufhören
mehane, ia, *f* Schenke
mehanedžii, a, *m* Schenkwirt
meidan, i, *m* Platz, Raum
n'meidan, *Adv.* öffentlich
mendis, i, *m* Ingenieur
mennue me* denken
meraa, ja, *f* Gemeindeweide, öffentliche Weide
merečep, j, *m* Tinte
meritue me* verdienen
merkuur, ia, *f* Mittwoch
mermer, i, *m* Marmor
mesela, *Adv.* zum Beiſpiel
met me* bleiben

met, i, *m* Kadaver
meter, tri, *m* Meter
meteriz, i, *m* Baſtion
mhür, mühür, i, *m* Siegel
mi, permi, *Präp. mit Akk.* auf, oben, oberhalb
mieft, miaft, *Adv.* genug
mialt, a, *f* Honig
mide, ia, *f* Magen
miedis, i, *m* Mitte, Zentrum
miegul, a, *f* Nebel
me raa miegul Nebelreißen, nebeln
miek, u, *m* Arzt
miekue me* heilen
miel me melken
miel me ſäen
miešter, tri, *m* Lehrer
miesdit, a, *f* Mittag
miesnat, a, *f* Mitternacht
miił, i, *m*, miiłna Mehl
mik, u, *m*, *Plur.* mić Freund
mikneš, a, *f* Freundin
mir (i, e), *Adj.* gut, ſchön
mir fort, *Adv.* ſehr gut
mirałaj, i, *m* Oberſt
miraz, i, *m* Erbſchaft
mirazčii, e, *Adj.* Erbe, Erbin
miš, i, *m*, *Plur.* mišna Fleiſch
mledh me* ſammeln, verſammeln
mlue me* bedecken, decken
mluem, e (i, e), *Adj.* gedeckt, bedeckt
mnii me* haſſen
mnot, me raa mnot ſchwimmen
močem, čme (i, e), *Adj.* alt
mol, a, *f* Apfel
morr, i, *m* Laus
mot, i, *m*, *Plur.* motra Zeit
moter, tra, *f* Schweſter
motmot, i, *m*, *ohne Plur.* Jahr
mram (i, e), *Adj.* letzter, letzte
mram, *Adv.* geſtern abends
ne mram, *Adv.* endlich
mrama, *Adv.* heute abends
mrame, ia, *f* Abend
mrapa, *Präp. mit Gen.* nach, ſpäter, rückwärts
mrapšt (i, e), *Adj.* verkehrt, ſchlecht
mrenn, mrenna, *Präp. mit Gen.* darin, hinein
mrriit me* ankommen
mšeh me* verſtecken
mšehun (i, e), *Adj.* verſteckt
mšil me* ſchließen
mšilun (i e) *Adj.* geſchloſſen
muj, i, *m* Monat
muit me* können, ſiegen
mułii, łini, *m* Mühle
guur mułinit Mühlſtein
munastir, i, *m* Kloſter
mungue me* fehlen
mur, i, *m* Mauer
mušk, u, *m* Maultier
mušknii, a *f* Leber
mušknii e bardh Lunge
mušun (i, e) dicht, bei „dichter" Wald
müftaar, i, *m* Ortsvorſteher
müftii, a, *m*, auch mufti, a, *m* höherer mohammedaniſcher Geiſtlicher
mül me* ſchließen
mülun (i, e), *Adj.* geſchloſſen
mümlečet, i, *m* Heimat, Vaterland
müsafir, i, *m* Gaſt

müsterii, a, *f* Kunde
müzevir, i, *m* Spion
müt me* töten
me müt n'uj erſäufen
me müt me guur ſteinigen
mütefiš, i, *m* Spion

N

n', ne, *Präp. mit Akk.* in
n'nade, *Adv.* morgens
nadie, dia, *f* Morgen
nafak, a *f* Glück
i paa nafak unglücklich
nahije, ja, *f* Gebiet, Region
nalt (i, e), *Adj.* hoch
t'nalt, it, *Sv.* Höhe
nan, a, *f* Mutter
nat, a, *f*, *Plur.* net Nacht
naten, *Adv* nachts
nefer, i, *m* Soldat ohne Chargengrad
nelt (i, e), *Adj.* hoch
nemze, ia, *f* Öſterreich
nemzelii, e, *Adj.* Öſterreicher
nerum, e (i, e), *Adj.* angeſehen
neser, *Adv.* morgen
neser nadie, *Adv.* morgen früh
neser mrama, *Adv.* morgen abends
nevoj, a, *f* Bedürfnis, Notwendigkeit
ngaa me* laufen
ngarkim, i, *m* Ladung, Laſt
ngarkue me* laden, aufladen
ngjat, me* dauern
t'ngat jeta lang währe dein Leben **)
ngreh me* ziehen, aufrichten, aufheben
ngrii me frieren
ngušt (i, e), *Adj.* eng, ſchmal
nguštím, i, *m* Enge
nguštue me verengen
niegul, a *f* Nebel
niegulue me* nebelreißen
nieri, niri, *m*, *Plural* nierz, it Menſch, Mann
nierzišt, *Adv.* menſchlich
nii, a, *f* Hüfte
nis m' u* abreiſen
nizam, i, *m* Soldat
njit me* angreifen
njit me* doren helfen
njoft me* kennen, erkennen
nneer, a, *f* Ehre
nnej me* bleiben, ſitzen
me nnej naten nächtigen
nnermiet, *Präp. mit Genitiv* mitten, zwiſchen
nneš me* begegnen
t' nnešun, it, *Sv.* Begegnung
nnije me* hören
nnimue me* helfen
nnošta, *Adv.* vielleicht
nnrit me* beleuchten
nnrrue me* wechſeln
nobet, i, *m* Wache, Wachpoſten
nobetčii, a, *f* Wachpoſten
nrüšei, *Adv.* ſonſt
numer, mri, *m* Nummer
nuse, ia, *f* Braut

**) Der gebräuchliche Gruß der Albanesen.

O

obor, i, *m* Hof
od, a, *f* Zimmer
od tok Erdgeſchoß
odžak, u, *m Plural* odžače Kamin, Geſchlecht
odžaklii, e, *Adj.* von adeliger Herkunft (Familie)
ok, a, *f* Okka (= 1·28 *kg*)
onbaš, i, *m, Plural* onbašlar Korporal
opang, a, *f* Opanke
oriz, i, *m* Reis
orrl, a, *f* Adler
ortek, u, *m, Plural* ortiče Lawine
orumče, *Adv.* auf griechiſche Art

P

pa, *Präp. mit Akkusativ* ohne
paa me* ſehen
t' paam, it, *Sv.* Ausſicht
paame, ia, *f* Beſuch
pačue me* Frieden ſtiften, pazifizieren
padit me* anklagen
padž, a, *f* Friede
pague me* zahlen
pak, *Adv.* wenig
para, *Adv.* früher, vorher
pardiè, *Adv.* vorgeſtern
pare, ia, *f* Geld
parsem, sma, *f* Bruſt
pas me* haben
paš, a, *m, Plural* pašalar Paſcha
passun (i, e), *Adj.* reich
pat, a, *f* Gans
patkue, komi, *m, Plural* patkoi Hufeiſen
pazaar, i, *m* Baſar
pedžere, ia, *f* Fenſter
pelčüe me* gefallen
pêm, i, *m* Baum
pen, a, *f* Feder
per, *Präp. mit Akkusativ* für
per asdžaa, *Adv.* für nichts
perdieg me* verbrennen, brennen
perdit, *Adv.* täglich
perdorue me* benützen
perdorun (i, e), *Adj.* benützt
perdžedž, perdžerdž me* antworten
per džith her, *Adv.* immer
per džithmon, *Adv.* immer
per dzüs, *Adv.* halb, zur Hälfte
perfunn, perfunni, *Adv.* unten
pergue me* ſpionieren
pergues, i, *m* Spion
perhap, me* propagieren, verbreiten
per hater, *Adv.* aus Liebe
t'perhiekun, it, *Sv.* Leiden
perjašta, *Präp. mit Genitiv* draußen
permi, *Präp. mit Akkusativ* über
perpara, *Präp. mit Genitiv* vor, früher
perpiek me* verbinden
t' perpiekun, it, *Sv.* e rrugve Wegkreuzung
perpiet, i, *m* Steile

BKOR

perpiet, *Adv.* hinauf
me škue perpiet hinaufſteigen
perpietšem, šme (i, e), *Adj.* ſteil
perškue me* überſchreiten, durchbohren
t' perškuem, it, *Sv.* Stich
peršnnet me* grüßen, begrüßen
persüpri, *Präp. mit Genitiv* oberhalb
per taksirat, *Adv.* unglücklicherweiſe
pertè, *mit Akkusativ* über
perzieł me* begleiten
perzieł's, i, *m* Begleiter
t' perziełun, it, *Sv.* Begleitung
t' perziem, it, *Sv.* Gemenge, Handgemenge
pešk, u, *m*, *Plural* pešé Fiſch
peškadžii, a, *m* Fiſcher
peškue me* fiſchen
pešue me* wägen, abwägen
petk, u, *m*, *Plural* petka Kleid, Kleidung
pvet me* fragen
piek me* braten
pies, a, *f* Teil
me hii n' pies teilnehmen
pii me trinken
me pii duhan rauchen
mee raa pik Schlaganfall erleiden
pilaf, i, *m* Art Reisgericht
piš, a, *f* Fichte
pite, ia, *f* Art Kuchen
plag, a, *f* Wunde
plak, u, *m*, *Plural* pleć, plečnit alt, der Alte
plak, a, *f* die Alte
plep, i, *m* Pappel
plešt, i, *m* Floh
plot, e (i, e), *Adj.* voll, dicht
płum, i, *m* Taube
po, popò ja
popuł, i, *m* Volk
popułii, a, *f* Bevölkerung
por, *Conj.* aber, nur
porosit me* empfehlen
porsaa, *Conj.* ſo bald als
porsi, *Adv.* wie
pos, *Präp. mit Genitiv* außer
pošt, *Adv.* unten
post, a, *f* Poſt
postadžii, a, *f* Poſtillion, Briefträger
praa, *Conj.* alſo
praa me* aufhören
prap, prep. *Adv.* neuerlich
pree me* ſchneiden
prej, *Präp. mit Genitiv* von
prej s' lergut von lange
prej s' neltit von oben
prej s' periaštumit vom Auslande
premtue me* verſprechen
prenne, ia, *f* Freitag
prennim, i, *m* Weſten
prennveer, a, *f* Frühling
prift, i, *m* Prieſter
prii me* vorangehen
Prił, i *m* April
prinn, ia, *m* Eltern
priis, i, *m* Führer, Wegführer, Konfident
priš me* beſchädigen
prišun (i, e), *Adv.* beſchädigt
prit me* warten
prit, a, *f* Hinterhalt
pritue me* zögern, verzögern

prov, a, *f* Probe
provue me* verſuchen, probieren
prrue, oni, *m Plural* proje Bach, Torrente
pruu me* bringen, tragen
pštue me* entkommen
pse, *Conj.* warum
pučił, i, *m* Sumpf
pul, a, *f* Huhn
pulaz, i, *m* Dach
pun, a, *f* Arbeit
puntuur, tori, *m* Arbeiter
punue me* arbeiten
pus, i, *m* Brunnen
pušk, a, *f* Gewehr
puškmakine, ia *f* Maſchinengewehr
me vraa me pušk erſchießen
me čit pušk ſchießen
puškue me* erſchießen
pušue me* ruhen, raſten
puth me* küſſen
püł, a, Wald
püł lisit Laubwald
püł pišet Nadelwald
püł me pêm t' nelta hochſtämmiger Wald
püł me pêm t' reeja Jungwald

R

raa me* fallen
me raa n' dor ſich unter den Schutz einer Perſon begeben
raał, *Adv.* ſelten
rafš, raš, a, *f* Ebene
raft, i, *m* Schrank
rahat, *Adj.* ruhig
rahatšeme e (i, e), *Adj.* ruhig
raja e malit Bergfuß
rakii, a, *f* Branntwein
rałt licht, bei „lichter" Wald
ras, a, *f* Schiefer
ree, ja, *f* Schwiegertochter
reen, a, *f* Lüge
reis beledíat Bürgermeiſter
rem, i, *m* Ruder
rešperue me* handeln
reth, *Präp. mit Genitiv* herum
rethim, i, *m* Umgebung
rethue me* umgeben
t' rethuem; it, *Sv.* Belagerung
ridžačii, a, *m* Vermittler
rii, ree (i, e). *Adj.* neu, jung
t' rii, it, *m* Jugend
rik, a, *f* Ente
rmakt (i, e), *Adj.* links
rmue me* ausgraben, nachforſchen
ros, a, *f* Wildente
rrah me* ſchlagen
rrašt, a, *f* Schädel, Hirnſchale
rrebt, i, e *Adj.* reißend, ſtreng
rrfee, ja, *f* Blitz
rrug, a, *f* Straße
rruš, i, *m* Traube
rubaa, ia, *f* Vergleich
me baa rubaa vergleichen
ruf, a, *f* Verkühlung
ruit me* hüten, bewahren
ruit m' u* ſich hüten

S Š

saa, *Adv.* wieviel
saa dó pak, *Adv.* wenigſtens
sabah, i, *m* Morgengrauen, Morgen

sabahile, *Adv.* bei Morgengrauen
sade, *Adj. indeclinabel* einfach
sagłam, e, *Adj.* ſicher
sagłamšem, šme (i, e), *Adj.* ſicher
sahar, i, *m* Uhr, Stunde
sahi, *Adv.* ſicherlich
sakt (i, e), ſicher
sałakt (i, e), *Adj.* links
saldè, *Adv.* nur
san, a, *f* Heu
sanduk, u, *m* Koffer
sapun, i, *m* Seife
saraj, i, *m* Schloß, Palaſt
sblue me* entdecken
šaat, i, *m* Haue
šal, a, *f* Sattel
šałdan, i, *m* Leuchter
šarr, a, *f* Säge
šarrue me* ſägen
ščüp, *Adv.* albaneſiſch
ščüpe, ia, *f* Adler
ščüpnii, a, *f* Albanien
ščüptaar, e, *Adj.* Albaneſe, Albaneſin
šečer, i, *m* Zucker
šeher, šehri, i, *m* Stadt
šeherlii, e, *Adj.* Städter, Stadtbewohner
šeitan, i, *m* Satan
šelig, a, *f* Viper
šepk, a, *f* Schnepfe
šerbtuur, ori, *m* Diener
šerbue me*, šerbüe me* dienen
šetii, a, *f* Spaziergang
šgarkue me* abladen
šgul m'u* auswandern
šii, u, *m*, *Plur.* šina Regen
me raa šii regnen
šilue me* ſatteln
šiše, ia, *f* Flaſche
šit me* verkaufen
ška, č'ka, *Pron.* was
škam, i, *m*; škamije a, *f* Felſen
škas, i, *m* Stoß
me dhan škas ſtoßen
škel me* ni venn einen Ort beſuchen
škjenimi die Orthodoxgläubigen
škoł, a, *f* Schule
škopit me* durchprügeln
škrep, i, *m* Felsabſturz
škrepz, i, *m* Zündholz
škrue me* ſchreiben
škue me* gehen
škurt, a, *f* Wachtel
škurt (i, e), *Adj.* kurz
šküe me* zerreißen, zerfetzen
šlirim, i, *m* Freiheit
šlirue me* befreien
šmang me* verringern
šnnet, dia, *f* Geſundheit
šnnoš (i, e), *Adj.* geſund
šočnue me* vereinigen
šok, u, *m* Genoſſe
špeit *Adv* ſchnell
šperdaa me* zerſtreuen
špeš (i, e), *Adj.* oft
špif me* verleumden
t'špifun, it, *Sv.* Verleumdung
špii, a, *f* Haus
špin, a, *f* Rücken
špnes, a, *f* Hoffnung
špnetk, a, *f* Milz
špraz me* ergießen
špue me* durchbohren
šput, a, *f* Ohrfeige
šteg, u, *m*, *Plur.* stidče, Fußſteig, Saumweg

šterr me austrocknen, besonders austrocknen von Torrenten, Sümpfen
štrat, i, *m* Bett
štreit (i, e), *Adj.* teuer
štue me* hinzufügen
štunne, ia, *f* Samstag
štüpškroi, a, *f* Druckerei
šue me* zerstören
šum, *Adv.* viel
šumue me* vervielfältigen
šuraa, ja *f* Senat
šurabaš, i, *m*, *Plur.* bašlar Senator
šuter, tra, *f* Typhus
sebet, i, *m* Gelegenheit
m'u baa sebet verursachen
senn, i, *m* Sache
senne, ia, *f* Jahr
serraf, e, *Adj.* geizig, Geldwechsler
simit, i, *m* Brotlaib
simitčii, a, *m* Bäcker
siper, süper, supri, *Präp. mit Gen.* oben
smunn, a, *f* Krankheit
smuut (i, e), *Adj.* krank
sofer, fra, *f* Tisch
soj, i, *m* Art, Sorte
č'far soj welcher Art
sot, *Adv.* heute
spiir, a, *f* Diarrhöe
strem, i, *m* landesüblicher Wagen
subaš, i, *m* Verwalter
sunde, sonde, *Adv.* heute abends
suvarii, a, *m*; suvarii, a, *f* Kavallerist, Kavallerie
sürgün, i, *m* Exil
me baa sürgün exilieren
süü, süni, *m* Auge
süü škurt kurzsichtig

T

tabak, u, *m* Blatt Papier
tabut, i, *m* Tragbahre
tahminaa, *Adv.* ungefähr
taim, i, *m* Tagesration des Soldaten
takat, i, *m* Macht, Kraft
talim, i, *m* milit. Übungen, Manöver
talaz, i, *m* Welle, Flut
taman, *Adv.* vollkommen, richtig
tamel, tamli, *m* Milch
tan (i, e), ganz, alles
tapii, a, *f* grundbücherliche Urkunde
taraf, i, *m* Empörung
me baa, taraf sich empören
taš, *Adv.* jetzt
taze, *Adj. indeklinabel* frisch
tavan, i, *m* Dachboden
te *Präp. mit Nom.* bei
teer (i, e), trocken
tefteer, i, *m* Register
tel, i, *m* Draht
me rrah tel telegraphieren
teper, *Adv.* zuviel
i paa terbiet unhöflich
terbiet, i, *m* Erziehung
terpiet *Adv.* unten
terzii, a, *f* Schneider
teskere, ia, *f* Paß
tezliim, me baa tezliim übergeben
tins, tinz, *Präp. mit Gen.* verborgen, heimlich

tlün, i, *m* Butter
tabur, ori, *m*, *Plur.* e Bataillon
ok, a, *f* Erde, Erdboden, Terrain, Territorium
top, i, *m*, *Plur.* a, Kanone, Kugel
top e malit, džebel top Gebirgsgeſchütz
kalaa top Feſtungsgeſchütz
topčii, a, *m* Artilleriſt, Artillerie
džebel topčii Gebirgsartillerie
kalaa topčii Feſtungsartillerie
tradhtue me* verraten
tradhtuur, ori, *m* Verräter
tradthim, i, *m* Verrat
tram, a, *f* | Furcht
trem, a, *f* |
trdžuman, i, *m* Dragoman
trim, i, *m* Mann, Held
trimništ, *Adv.* tapfer, mannhaft
trumbe, a, *f*; trumbeladžii, a, *m* Trompete, Trompeter
trup, i, *m* Körper, Kadaver
tub, a, *f* Schar, Haufe
tuba tuba, *Adv.* haufenweiſe
tul, a, *f* Ziegel
turčišt, *Adv.* türkiſch
turčnimi die Türken
turk, u, *m* *Plur.* turć Türke
tut me* ſchrecken
tüdžar, i, *m* Kaufmann
tüfek, u, *m* Gewehr
tüfekčii, a, *m* Büchſenmacher

Th

thaat (i, e), *Adj.* trocken
t'haat, it, *Sv.* Trockenheit
than me* ſagen
theken, kna, *f* Roggen, Korn
thełim, i, *m* Tiefe
thii, u, *m* Schwein
thii i eger Wildſchwein
thik, a, *f* Meſſer
thinać, i, *m* Grauſchimmel
thir me* rufen
thuur me* umzäunen
thüe me* brechen

W

uu, uuja, *m* Hunger
udh, a, *f* Weg, Reiſe
ufuł, ufła, *f* Eſſig
uhaa, uhaja, *f* Darlehen
me marr uhan ſich rächen
uhait me* leihen
uj, i, *m*, *Plur.* ujna Waſſer
uj i math Hochwaſſer
uidii, a, *f* Vergleich
me raa n'uidii ſich vergleichen
uik, u, *m*, *Plur.* uić Wolf
ujs išem, šme (i, e), *Adj.* feucht, naß
ur, a, *f* Brücke
ur drunit Holzbrücke
ur guurit Steinbrücke
ur hekurit Eiſenbrücke
ur drunit me štüla guurit Holzbrücke mit Steinpfeilern
urdhnue me* befehlen

urdhnim, i, *m* Befehl
urt (i, e), *Adj.* klug
urtišt, *Adv.* klug
uštaar i, *m* Soldat
uštaar, e, *Adj.* kriegeriſch
uštrii, a, *f* Heer, Flotte
uzdaj, a, *f* Zuverſicht, Hoffnung

V

vaa, vau, *m Plur.* vana Furt
n'vaa me dal durchfurten
vakii, a, *f* Tat
me baa vakii geſchehen, vorfallen
vakt, i, *m* Zeit
vakuf, i, *m* Eigentum der mohammedaniſchen Kirche
varr, a, *f* Wunde
varrue me* verwunden
več, *Adv.* nur
večil, i, *m* Vertreter eines Amtes
večiluk, u, *m* } Vertretung
večilname, ia, *f* }
večue me unterſcheiden
veer, a, *f* Sommer
vei, a, *f* Witwe
vek, u, *m* Weberſtuhl
me baa vek weben
ven, a, *f* Wein
venn, i, *m* Ort
vennalii, e, *Adj.* Ortseinwohner
venne venne, *Adv.* hier und dort
veper, pra, *f* Werk
verdh (i, e), *Adj.* gelb
verri u, *m* Norden
vertet, (i, e), *Adj.* wahr
vertetue me* verifizieren
ves, i, *m* Laſter
veš, i, *m* Ohr
me marr vešt verſtehen
vet, *Pron.* ſelbſt
vetem, vetme (i, e), *Adj.* allein, nur
vetim, a, *f* Blitz
vetmas, *Adv.* getrennt
vić, i, *m* Kalb
viedh me* ſtehlen
viedhz, i, *m* Dieb, Räuber
viefšem, šme (i, e). *Adj.* nützlich
vieher, hri, *m* Schwiegervater
vieher, hra, *f* Schwiegermutter
viel me* leſen (Weintrauben)
viešt, a, *f* Herbſt
viet, i, a, *m f* Jahr
vieter (i, e), *Adj.* alt
viškulue me*, viškłue me pfeifen
vladik, a, *m* griech.-orthod. Biſchof
vłaa, vłau, *m, Plur.* vłazen, it Bruder
vłaznii, a, *f* Bruderſchaft
vłazništ, *Adv.* brüderlich
vłavraas, i, *m* Brudermord
vogel (i, e), *Adj.* klein
voi, i, *m, Plur.* voina Öl
voi guurit Petroleum
voon (i, e), *Adj.* ſpät
vorfen (i, e), *Adj.* arm
vorfnii, a, *f* Armut
vorrue me* begraben
vozit me* rudern
vö, vöja, *f* Ei

vraa me töten, erſchießen
vraas, vraaé, i, *m* Mörder
vrrit me* ſchreien
vue me* erfüllen, vollſtrecken
t'vuem, it, *Sv.* Erfüllung, Vollſtreckung
vuu me* legen
me vuu door unterfertigen, unterſchreiben

Z

zaa, zani, *m* Stimme
zabèl, i, *m* Gehölz
zabit, i, *m* Offizier
zabitluk, u, *m* Regierung
zadit me* überfallen
zakon, i, *m* Gewohnheit, Geſetz
zalin, e, *Adj.* ſandig, kieſig
zamarit me* prüfen
zan me* nehmen, lernen
me zan bes Treue leiſten
zaptii, a, *m* Gendarm
zaptim, i, *f* Okkupation, Uſurpation
zaptue me* okkupieren, uſurpieren, konfiszieren
t'zaptuem, it, *Sv.* Okkupation
zaaf, a, *f* Kuvert
ždelyfelt (i, e), *Adj.* geſchickt
zdierg me* herunter, hinunterſteigen, abſteigen
zdrüp me* herabſteigen, herunterſteigen
t'zdrüpün, it, *Sv.* Abſtieg, Abhang
zeet (i, e), *Adj.* warm
zejnin (i, e), reich
zemer, zemra, *f* Herz
zemrak, e, *Adj.* herzhaft
zemrue me* ermutigen
zgidh me* losbinden
ziarm, zierm, i, *m* Feuer
zii, zez (i, e), *Adj.* ſchwarz
zile, ia, *f* Frühſtück
zołum, i, *m* Schaden
zołumšem, šme (i, e), ſchädlich
zoor, i, *m* Gewalt
me zoor, me zort mit Schwierigkeit
zop, a, *f* Stück
ni zop buk ein Stück Brot
zorit me* zwingen
zotnii, a, *f* Herr
zotništ *Adv.* herrſchaftlich
zotnue me* herrſchen

Wichtige Behelfe, im k. u. k. Generalstab bearbeitet:

DIE BULGARISCHE ARMEE

Stand September 1915

Feldbuch

30 Seiten Oktav, 10 Beilagen (Karten, Adjustierungsbilder) / Preis: 40 Heller

Dieses Feldbuch gestattet einen genauen Einblick
in die Organisation der tapferen bulgarischen Arme
Taktische Notizen, Geld- und Gewichtstabellen
das bulgarische Alphabet beschließen den
Inhalt des Büchleins

◆

DIE SERBI
MONTENE

...ieser
...esch
...inkt

...Di-
... etc. /

...N, WIEN I

Wichtige Behelfe, bearbeitet im k. u. k. Generalstabe:

Deutsch-ITALIENISCH-kroatischer SPRACHFÜHRER FÜR MILITÄRZWECKE

40 Seiten Oktav, mit einer Karte. Preis 40 Heller. Partiepreise für 100 Expl. je 35, für 500 Expl. je 30 Heller.

Ein erheblicher Vorzug dieses Sprachführers liegt in der **Einbeziehung des Kroatischen. Italienisch** ist sowohl in der **Schriftsprache** wie im **Triestiner** (Venezianer) **Dialekt** bearbeitet; **Kroatisch** aber in der im österreichischen wie ungarischen **Litorale** gebräuchlichen Mundart gehalten.

DIE ITALIENISCHE ARMEE

Mit zahlreichen Textskizzen, Adjustierungsbildern, Kulturtypen u. charakteristischen Landschaftsbildern.

Fünfte, veränderte Auflage. Preis in abwaschbarem Leinwandband K 2.40. Partiepreis für 50 Expl. je K 2.—

Dieses „Handbuch" gibt in ausführlicher Weise einen genauen Überblick über die gesamte Organisation, über fortifikatorische und topographische Daten, über die Adjustierung und Ausrüstung des italienischen Heeres.

Als teilweiser Auszug aus dem „Handbuch" erschien:

Die italienische Armee PATROUILLENBEHELF

In ähnlicher Auflage erschien:

Die französische Armee PATROUILLENBEHELF

Preis je 40 Heller. Partiepreis für 100 Expl. je für 500 Expl. je 30 Heller.

Diese „Patrouillenbehelfe" enthalten Abbildungen und Beschreibung der ausrüstung, Chargen, Distinktion, Kommandoflaggen, Signaldienst, Gefe formationen, Aufschlüsse über Luftschifferwesen und ein kleines Wi buch in Bezug auf Terrain und Unterkunft.

L.W.SEIDEL&SOHN, WIEI